



# FEUERWEHR

im Landkreis Regensburg

Nr. 22 - 2016





# Mittelbayerische

Die digitalen Angebote Ihrer Zeitung



Mittelbayerische Web  
Ab 0,99 € im Monat

MZ-Kompakt App  
30 Tage gratis testen!

Mittelbayerische ePaper  
Ab 0,99 € im Monat

Alle Infos im Internet auf [www.mittelbayerische.de/abo](http://www.mittelbayerische.de/abo)

24 H SHOPPEN AUF 

**real-**  
EINMAL HIN. ALLES DRIN.

**FEUER  
UND FLAMME  
FÜR  
PENTLING  
UND REGENSBURG!**



real- steht in puncto Auswahl nicht auf dem Schlauch: Denn vom Durstlöscher übers Löschpapier bis hin zur Spielzeugfeuerwehr haben wir alles, was man zur Brandbekämpfung so braucht. Schauen Sie doch mal rein – es lohnt sich!

**10FACH °P**

auf einen Einkauf von Elektroartikeln in Ihren real- Märkten in Pentling und Regensburg.

**So funktioniert's:**  
Coupon zusammen mit Ihrer PAYBACK Karte an der Kasse vorlegen. Nach Abschluss des Kassiervorgangs vorgelegte Coupons können nicht mehr berücksichtigt werden. Der Coupon ist mit Coupons kombinierbar, sofern diese sich nicht auf den gleichen Warenbereich beziehen. Der Coupon ist nur einmal pro Kunde einlösbar. Eine Barauszahlung des Coupons kann nicht erfolgen. Die Gutschrift der Punkte erfolgt nach Ihrem Einkauf. Die Gutschrift der Punkte erfolgt ab einem Mindestumsatz von 2 Euro für den/die genannten Artikel. Der Coupon ist gültig bei Artikelabgaben in haushaltsüblichen Mengen.  
Gilt nicht für Tabakwaren, Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, Telefonkarten, Geschenkkarten, Pfand, Reparaturen, Artikel der Firma Tchibo/Eduscho und der real-Treue-Aktion sowie für Einkäufe im real-Onlineshop.



9998128430112636000000008



EINMAL HIN. ALLES DRIN.

Gültig  
29.03. bis 23.04.2016



real- Pentling • Hölkeringer Straße 20 • 93080 Pentling • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 7–20 Uhr  
real- Regensburg • Donauufer Straße 128 • 93059 Regensburg • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 7–20 Uhr  
real-SB-Warenhaus GmbH, Metro-Straße 1, 40235 Düsseldorf

### **Liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden,**

die Feuerwehren im Landkreis Regensburg sehen sich heute mit einem erheblich breiteren Einsatzspektrum als früher konfrontiert. Die gestiegenen Anforderungen unserer technisierten und komplexen Welt stellen im Einsatz eine besondere Herausforderung dar. Dies schlägt sich nicht nur in einem erhöhten Ausbildungsbedarf nieder, sondern auch in höheren Einsatzzahlen. Trotz des großen Freizeitangebotes im Raum Regensburg stellen sich unsere Feuerwehrdienstleistenden immer wieder in selbstloser Weise zur Verfügung. Es ist zu einem großen Anteil ihr Verdienst, dass unsere Bürgerinnen und Bürger sich der Hilfe im Notfall sicher sein können. Für diese Einsatzbereitschaft rund um die Uhr spreche ich allen ehrenamtlich Engagierten meine Anerkennung und meinen Dank aus.

So mussten die 176 Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Regensburg im Jahr 2015 wieder 4.444 Einsätze mit ihren über 7.000 aktiven Frauen und Männern bewältigen. Erfreulich ist, dass sich Jugendliche wieder verstärkt in den Feuerwehren engagieren, so dass hier ein leichter Zuwachs zu verzeichnen ist. Dies zeigt uns, dass die Feuerwehren immer noch generationenübergreifend Zuspruch erfahren. Die Verantwortlichen in den örtlichen Feuerwehren, die unseren Jugendlichen die Vorzüge eines funktionierenden Vereinslebens nahe bringen können, haben daran einen wichtigen Anteil. Der Zuspruch mag aber auch daran liegen, dass die oftmals überlebenswichtige Hilfe am Nächsten bei unseren Landkreiseinwohnern großen Respekt erfährt.

Unsere Gemeinden unterstützen ihre Feuerwehren in vorbildlicher Weise und auch der Landkreis tut einiges für seine überörtlichen Aufgaben. Wir werden auch dieses Jahr wieder umfangreich investieren, um die Einsatzbereitschaft in technischer Hinsicht sicherzustellen. Daher haben wir in unserem Haushalt für das Jahr 2016 für den Bereich Feuerwehr und Katastrophenschutz 485.000 € veranschlagt, davon alleine die Hälfte für einen Abrollbehälter Atemschutz und die Erneuerung der Atemschutzstrecke.

Für die anstehenden Einsätze im Jahr 2016 wünsche ich allen Feuerwehrdienstleistenden alles Gute und eine gesunde Rückkehr!

Ihre Landrätin



Tanja Schweiger



# Birnthaler

CHEMISCH TECHNISCHE PRODUKTE

Vermittlung · Handel · Beratung

## 10 Jahre Partner der Feuerwehren

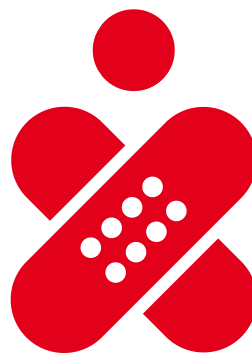
- Wärmebildkamera
- Gasmesstechnik / Schutzanzüge
- Notfall-Lager (Öl- & Chemikalienbindemittel)
- und vieles mehr

info@birnthaler-parsberg.de - Tel.: 09492-907078  
Darshofenerstr. 12b - 92331 Parsberg

MICROCHEM® 6000 Gasdichte Schutzanzüge



Helfen  
ist einfach.



sparkasse-regensburg.de

Wenn man sich auf starke  
Partner verlassen kann.  
Ihre Finanzen sind bei uns  
in guten Händen.

Wenn's um Geld geht  
 Sparkasse  
Regensburg



**Stell dir vor, es brennt  
und keiner löscht.**

**Keine Ausreden! MITMACHEN!**

**www.ich-will-zur-feuerwehr.de**

**Freiwillige Feuerwehr**  
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

### **Sehr verehrte Leserinnen und Leser, liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden!**

Das Jahr 2015 war für unsere Feuerwehren ein Jahr der Herausforderung, viele Themen konnten auf den Weg gebracht und umgesetzt werden.

Der Digitalfunk wurde im Bereich des Einsatzstellenfunkverkehrs eingeführt, mit großem Engagement haben die Freiwilligen Feuerwehren diese neue Technik übernommen.

In vielen Bereichen wurde eine hervorragende Ausbildung und Fortbildung durchgeführt, immer angepasst an die neuen Aufgaben und Anforderungen. Der neugestaltete Arbeitskreis Jugend hat sich etabliert und leistet ausgezeichnete Arbeit, so dass wir wieder einen Zuwachs bei den Jugendlichen verzeichnen können, was uns alle positiv stimmen sollte.

Trotz eines Jahres ohne größere Katastrophen und Unwetter mussten unsere Freiwilligen Feuerwehren wieder 4444 Einsätze bewältigen und die Entwicklung der Einsätze zeigt jährlich nach oben.

Die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren ist auf die Bewältigung der Gegenwart und der Meisterung der Zukunft ausgerichtet. Schwerpunkte sind die Tageseinsatzbereitschaft, die Mitgliedererwerb, die Aus- und Fortbildung sowie die Nachwuchsarbeit, hier insbesondere die Arbeit mit unseren Kinder- und Jugendfeuerwehren.

Der jährliche Rückgang an aktiven Einsatzkräften bereitet uns schon Sorge. Wir hoffen auf die Unterstützung „Aller“, denn Sicherheit geht uns alle an.

Das Motto der Kampagne des Landesfeuerwehrverbandes Bayern e.V. (LFV Bayern) lautet für 2015/2016 „Frauen zur Feuerwehr“. Mit dieser Aktion möchten wir den großen Anteil von Frauen in unseren Feuerwehren weiter erhöhen und auch auf die besonderen Kompetenzen und den unverzichtbaren Wert unserer weiblichen Feuerwehrdienstleistenden aufmerksam machen.

Die Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Regensburg müssen sich gemeinsam neu aufstellen, um für die Zukunft gut gerüstet zu sein. Die Umstellung und Einführung eines Wechselladersystems mit Spezialgeräten schafft für die Zukunft die besten Voraussetzungen um bei größeren Schadenslagen effektiv arbeiten zu können. Die endgültige Einführung des Digitalfunks in allen Bereichen wird eine Herausforderung.

Ich danke allen Feuerwehrfrauen und -männern für ihren ehrenamtlichen und unentgeltlichen Dienst, den sie während des ganzen Jahres leisten. Dieser Dank gilt im Besonderen auch den Arbeitgebern für die Freistellung unserer Feuerwehrdienstleistenden für Ausbildungsveranstaltungen und Einsätze. Mein großer Dank gilt Frau Landrätin Tanja Schweiger für ihr persönliches Engagement und ihre Unterstützung für die vielfältigen Belange des Feuerwehrwesens, sowie den Mitgliedern des Kreistages und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Landratsamt Regensburg für die sehr gute Zusammenarbeit.

Ein herzliches Dankeschön allen Kommandanten, Vorständen, Fachausbildern, den Mitgliedern des Verbandsausschusses sowie den Kameraden der Kreisbrandinspektion für die hervorragende und konstruktive Zusammenarbeit. Dies gilt auch den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern unserer Städte, Märkte und Gemeinden, den Kolleginnen und Kollegen der Polizeiinspektionen, allen Mitgliedern der verschiedenen Hilfsorganisationen, der Rettungsdienste und des Technischen Hilfswerkes.

Der Brandschutz ist eine Aufgabe der ganzen Gesellschaft – jede Bürgerin, jeder Bürger, die Verwaltungen, die Politik und die Wirtschaft sind im Boot und können einen bedeutenden Beitrag leisten. Ich würde mich freuen, wenn wir mit unserer Informationsbroschüre auch Sie / Euch für die Mitarbeit in einer unserer Jugend- oder Freiwilligen Feuerwehren als Feuerwehrkameradin / -kamerad oder als Unterstützer und Sponsor begeistern oder gewinnen können.

Unseren Förderern und Sponsoren möchte ich an dieser Stelle im Besonderen danken. Denn nach wie vor kann die Herausgabe unserer „Kreisfeuerwehrverbandszeitung“ nur durch die Inserate zahlreicher Firmen ermöglicht werden.

Ich bitte Sie, liebe Leserinnen und Leser, bei Ihren Einkäufen diese Firmen zu berücksichtigen.

Ihr

Kreisbrandrat und Kreisvorsitzender



## Landkreis Regensburg

KBR Wolfgang Scheuerer

Gesamtzuständigkeit

### KBM Nord 1

KBM Josef Pretzl

- Gde. Duggendorf
- Gde. Holzheim
- Markt Kallmünz
- Markt Lappersdorf
- Gde. Wolfsegg

### KBM Nord 2

KBM Martin Ühlin

- Markt Regenstauf
- Gde. Zeitlarn

### KBM West 3

KBM Johannes Nigl

- Markt Beratzhausen
- Gde. Brunn
- Gde. Deuerling
- Markt Laaber

### KBM West 2

KBM Andreas Freihart

- Stadt Hemau

### KBM West 1

KBM Michael Rasp

- Markt Nittendorf
- Gde. Pettendorf
- Gde. Pielenhofen
- Gde. Sinzing

### KBI West

KBI Bernhard Ziegau

PI Nittendorf - 42 Feuerwehren

### KBM Süd 2

KBM Johann Hopfensperger

- Gde. Obertraubling
- Gde. Pentling

### KBM Süd 4

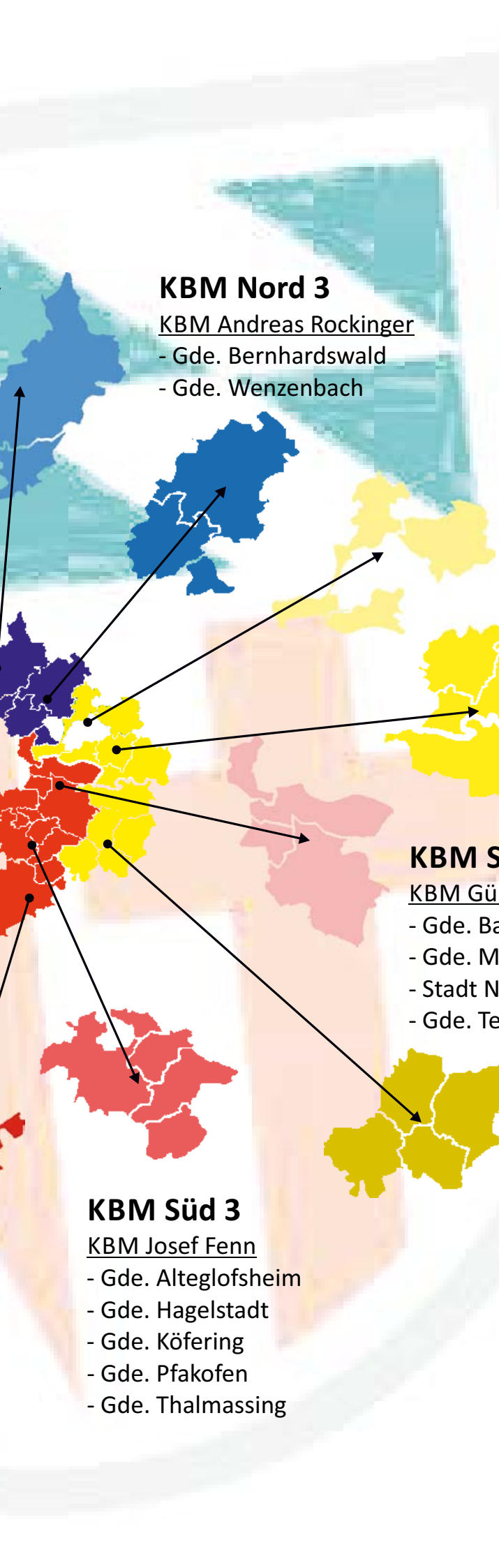
KBM Wilfried Hausler

- Markt Schierling

### KBI Süd

KBI Ludwig Haslbeck

PI Neutraubling - 47 Feuerwehren



### **KBM Nord 3**

KBM Andreas Rockinger

- Gde. Bernhardswald
- Gde. Wenzelbach

### **KBI Nord**

KBI Thomas Diez

PI Regenstauf - 46 Feuerwehren

### **KBM Ost 1**

KBM Martin Bosl

- Gde. Altenthann
- Gde. Bach a. d. Donau
- Gde. Brennbach
- Markt Donaustauf

### **KBM Ost 2**

KBM Georg Koller

- Gde. Pfatter
- Gde. Wiesent
- Stadt Wörth a. d. Donau

### **KBM Süd 1**

KBM Günter Schöberl

- Gde. Barbing
- Gde. Mintraching
- Stadt Neutraubling
- Gde. Tegernheim

### **KBM Süd 3**

KBM Josef Fenn

- Gde. Alteglofsheim
- Gde. Hagelstadt
- Gde. Köfering
- Gde. Pfakofen
- Gde. Thalmassing

### **KBM Ost 3**

KBM Christian Stöckel

- Gde. Aufhausen
- Gde. Mötzing
- Gde. Riekofen
- Gde. Sünching

### **KBI Ost**

KBI Johann Borschlegl

PI Wörth a.d. Donau - 41 Feuerwehren

## Eröffnung Feuerwehraktionswoche 2015

Die Eröffnung der diesjährigen Feuerwehraktionswoche fand in der Gemeinde Duggendorf statt.

Nach der Begrüßung durch den zuständigen Kreisbrandmeister Josef Pretzl und der Eröffnung der Feuerwehraktionswoche im Landkreis Regensburg durch Kreisbrandrat Wolfgang



Scheuerer startete die Eröffnungsübung. Nachgestellt wurde ein realer Einsatz an gleicher Stelle vom Oktober 2011.

Damals fuhr ein Fahrzeug auf der Höhe von Gessendorf in die Naab. Unter Mitwirkung der Wehren aus Duggendorf, Hochdorf, Wischenhofen, Heitzenhofen, Kallmünz, Krachenhausen, Dallackenried und Lappersdorf konnten damals wie heute die Personen gerettet und das Fahrzeug geborgen werden.

Abschließend bedankte sich KBM Pretzl bei Kreisbrandrat Scheuerer und dem Kreisbrandinspektor Thomas Diez für die Unterstützung bei der Organisation und den Feuerwehren Kallmünz, Wischenhofen und der Fa. Diez aus Regenstauf für die Vorbereitung.





**ERHARDI DRUCK**



- Geprüfter Qualitätsbetrieb
- Offsetdruck bis 8/0-farbig im Format 74 x 104 cm
- Adressieren, kuvertieren und postaufliefern
- Weiterverarbeitung: Klebebinden und Sammelheften
- Einlagerung von Drucksachen
- FSC-Zertifizierung für die Verwendung von Papieren/Rohstoffen aus nachhaltiger Forstwirtschaft

ERHARDI DRUCK GMBH  
Leibnizstraße 11 · 93055 Regensburg  
Tel. (0941) 783 82-0 · Fax (0941) 783 82-81  
[www.erhardi.de](http://www.erhardi.de) · [info@erhardi.de](mailto:info@erhardi.de)

# 112



**Der Notruf:  
Gebührenfrei.  
Europaweit.**

Für Feuerwehr und Rettungsdienst.



## Vereins- und Festbedarf

[www.fahnen-koessinger.de](http://www.fahnen-koessinger.de)

# FAHNEN KÖSSINGER



84069 Schierling bei Regensburg  
Telefon: 09451/9313-0  
[info@fahnen-koessinger.de](mailto:info@fahnen-koessinger.de)





[www.rauchmelder-lebensretter.de](http://www.rauchmelder-lebensretter.de)

Jeden Monat verunglücken rund 35 Menschen tödlich durch Brände, die meisten davon in den eigenen vier Wänden.

Die Mehrheit stirbt an einer Rauchvergiftung. Zwei Drittel aller Brandopfer werden nachts im Schlaf überrascht.

Die jährlichen Folgen in Deutschland: Rund 400 Brandtote, 4.000 Brandverletzte mit Langzeitschäden und über eine Mrd. Euro Brandschäden im Privatbereich.

Ursache für die etwa 200.000 Brände im Jahr ist aber im Gegensatz zur landläufigen Meinung nicht nur Fahrlässigkeit: Sehr oft lösen technische Defekte Brände aus, die ohne vorsorgende Maßnahmen wie Rauchmelder zur Katastrophe führen. Vor allem nachts werden Brände in Privathaushalten zur tödlichen Gefahr, wenn alle schlafen, denn im Schlaf riecht der Mensch nichts. Tödlich ist bei einem Brand in der Regel nicht das Feuer, sondern der Rauch. Bereits drei Atemzüge hochgiftigen Brandrauchs können tödlich sein, die Opfer werden im Schlaf bewusstlos und ersticken dann.

Da bereits das Einatmen einer Lungenfüllung mit Brandrauch tödlich sein kann, ist ein Rauchmelder der beste Lebensretter in Ihrer Wohnung. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig vor der Brandgefahr und gibt Ihnen den nötigen Vorsprung, sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr zu alarmieren.

## Rauchmelderpflicht in Bayern

Einbaupflicht:

- für Neu- und Umbauten seit 01.01.2013
- für bestehende Wohnungen bis zum 31.12.2017
- in Schlafräumen, Kinderzimmern und Fluren, die zu Aufenthaltsräumen führen

Verantwortlich

- für den Einbau: Eigentümer
- für die Betriebsbereitschaft: der unmittelbare Nutzer (Bewohner/Mieter) der Wohnung, es sei denn der Eigentümer übernimmt die Wartung



**M** Mindestschutz (Gesetz in sieben BL)  
pro Etage ein Rauchmelder im Flur, Kinder- und Schlafzimmer

**O** Optimaler Schutz  
Wohnräume, Hobbyräume, Küchen mit Dunstabzug, Dachboden, Heizungskeller

**S** Sonderschutz  
für die Küche Rauchmelder mit Stummschaltung



Das „Q“ in Verbindung mit den Prüfzeichen von VdS oder Kriwan ist ein unabhängiges Qualitätszeichen für hochwertige Rauchmelder, die für den Langzeiteinsatz besonders geeignet sind.

Die Vorteile: Geprüfte Langlebigkeit und Reduktion von Falschalarmen, erhöhte Stabilität und eine fest eingebaute Batterie mit mind. 10 Jahren Laufzeit.

## Skylinepark

Der Arbeitskreis Jugend hat sich für das Jahr 2015 eine Neuerung im Jugendprogramm einfallen lassen. Analog zu den traditionellen Skifahrten im Winter besuchten die Jugendgruppen des Landkreises Regensburg in diesem Sommer den Skylinepark in Bad Wörishofen. Am Samstag, 25. Juli 2015, fuhren wir in den Morgenstunden von Regensburg aus mit sieben Bussen in Richtung Bad Wörishofen. Es war für alle Altersschichten etwas geboten. Das Wetter spielte auch an diesem Tag mit und wir konnten einen wunderschönen Tag im Freizeitpark verbringen. In den Anfangsstunden war der Park auch noch nicht gefüllt, so dass unsere Jugendlichen an den einzelnen Fahrgeschäften keine großen Wartezeiten hatten. Erst am frühen Nachmittag füllte sich der Park etwas mehr und die Wartezeiten vergrößerten sich. Alles in allem war es für alle Teilnehmer ein unvergesslicher Tag.



## Bundeswettbewerb

In diesem Jahr fand auch wieder der Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr statt. Bei diesem Bundeswettbewerb müssen durch eine Gruppe zwei Teile absolviert werden. Im A-Teil muss ein schulmäßiger Löschaufbau erstellt werden, der in einem Zeittakt endet. Bei diesem Zeittakt müssen durch vier Teilnehmer der Gruppe vier verschiedene Knoten und Stiche gefertigt werden. Im B-Teil, einem Staffellauf über 400 m, sind durch die einzelnen Läufer entweder reine Laufstrecken oder Laufstrecken mit Hindernissen zu absolvieren. Hindernisse sind hier einfaches Rollen eines C-Schlauches, das Überwinden eines Laufbrettes, das Anziehen von Helm, Gürtel und Handschuhen, das Anfertigen eines Knotens und das Werfen einer Feuerwehrleine. Bei diesem B-Teil hat die Gruppe gemäß ihrem Altersdurchschnitt eine sog. Sollzeit. Jede Sekunde, die die Gruppe schneller ist als ihre Sollzeit wird ihr als Pluspunkte gutgeschrieben.



Aus dem Landkreis wollten hier allerdings nur vier Jugendgruppen teilnehmen, so dass wir keinen Kreisentscheid durchführen mussten, da wir vier Gruppen zum Bezirksentscheid nach Schwandorf schicken durften. Um unseren Gruppen trotzdem im Vorfeld die Möglichkeit zu geben Wettbewerbsluft zu schnuppern, haben wir es ihnen ermöglicht am Kreisentscheid des Nachbarlandkreises Neumarkt in der Oberpfalz teilzunehmen. Der Bezirksentscheid im Bundeswettbewerb fand am Samstag, 23. Mai 2015 im Sepp-Simon-Stadion in Schwandorf statt.

Der Landkreis Regensburg war mit den Jugendgruppen der Feuerwehren Alteglofsheim, Eggmühl, Hagelstadt und Mintraching vertreten.

Unsere Gruppen platzierten sich im Mittelfeld aller Teilnehmer.



## Skifahrt nach Christlum



Am Samstag, den 07. März 2015, starteten die Jugendfeuerwehren des Landkreises Regensburg zur ihrer mittlerweile schon traditionellen Skifahrt. Ziel war in diesem Jahr das Skigebiet Christlum in Achenkirch am Achensee in Österreich. 417 Teilnehmer mit Betreuern fuhren in neun Bussen an diesem Samstagmorgen nach Österreich. Bei herrlichem Sonnenschein konnten alle einen wunderschönen Tag im Schnee verbringen, egal ob auf den Skiern, den Snowboards oder auf den Schlitten.

## Jugendwarttag 17.10.2015 in Barbing

Am Samstag, 17.10.2015 waren alle Jugendwarte des Landkreises Regensburg in den Rathaussaal nach Barbing zum Jugendwarttag des Landkreises eingeladen. Die Jugendwarte wurden hier über die Gefahren des Internets, den Versicherungsschutz durch den KUVB, die Brandschutzerziehung, die Gründung einer Kinderfeuerwehr und die möglichen Wettbewerbe und Leistungsprüfungen in der Jugendfeuerwehr informiert. 103 Jugendwarte sind der Einladung gefolgt und haben sich hier Informationen für die Ausbildung ihrer Jugendlichen geholt. Wir dürfen uns bei allen Referenten und Mitwirkenden sehr herzlich bedanken.

## Jugendwartversammlungen

Auch in diesem Jahr fanden wieder die Jugendwartversammlungen in den jeweiligen KBI-Bezirken im November statt. Nach der Begrüßung durch den jeweiligen Kreisbrandinspektor und den Grußworten des Kreisbrandrates Wolfgang Scheuerer wurde durch die Kreisjugendwarte ein Rückblick auf das Jahr 2015 gewährt mit allen Aktionen und Attraktionen, die im Jahr 2015 im Jahresprogramm für die Jugendfeuerwehren zu finden war. Im Anschluss wurde das Jahresprogramm für 2016 vorgestellt. Eine Attraktion der Jugendwartversammlungen war die Vorführung des im Jahre 2015 erstellten Imagefilms der Jugendfeuerwehren des Landkreises Regensburg, der den Feuerwehren zur Mitgliedsgewinnung zur Verfügung gestellt wird.



**STEPHANIE BRUNNEN**  
Natürliches Mineralwasser  
Naturell • Medium • Classic






**LABERTALER**  
Heil- und Mineralquellen

*... Natur von ihrer besten Seite!*

labertaler.de

- Natrium- und kochsalzarm
- Empfehlenswert zur Zubereitung von Babynahrung
- Mindestens 5000 Jahre alt, daher frei von jeglichen Umwelteinflüssen
- Sehr fein und weich im Geschmack
- Ideales 2 zu 1 Verhältnis von Calcium und Magnesium

Zur Zubereitung von Babynahrung bestens geeignet!

## die Idee

Der im Jahr 2014 neu aufgestellte Arbeitskreis Jugend hat sich für das Jahr 2015 etwas ganz Neues einfallen lassen. Zusammen mit der Ratisbona Broadcast und Jugendlichen aus dem kompletten Landkreis wollte der Arbeitskreis einen eigenen Imagefilm abdrehen, den die Feuerwehren des Landkreises Regensburg zu Werbezwecken verwenden können.

## die Stars

Hierfür trafen sich Jugendliche aus allen KBM-Bezirken zusammen mit den Mitgliedern des Arbeitskreis Jugend am 22.08.2015 in Neutraubling. Es sollten mehrere Szenen aus allen Bereichen der Jugendarbeit in den Feuerwehren gedreht werden. Wettbewerbe, Freizeitgestaltung, Unterricht, Unterweisungen, aber auch Kameradschaft und Beisammensein gehören nach Ansicht des Arbeitskreises und der Hauptdarsteller in diesen Film.

## die sportliche Herausforderung

Auf dem Sportgelände starteten wir zuerst mit den ersten Szenen eines Wettbewerbes. Durch ein paar Jugendliche wurde ein Staffellauf nachgestellt und die anderen Jugendlichen zeigten sich hierbei als Fans auf der Tribüne. Zu den Aktivitäten vieler Jugendfeuerwehren gehören auch Fußballspiele, so dass auch hierzu ein paar Szenen in den Film mit aufgenommen wurden.



## die Aufgaben im Team

Auch andere Freizeitgestaltungen wurden in den Film mit integriert. Bei vielen Fahrradrallys oder dem Spiel ohne Grenzen war immer auch das Schlauchkegeln oder das Spritzenhaus eine für alle Jugendlichen spaßige Attraktion. Später wurde die Lokation gewechselt und wir begaben uns ins Feuerwehrgerätehaus Neutraubling. Hier wurden die Jugendlichen beim Spielen mit einem Kicker oder auch beim gemeinsamen Kartenspiel gefilmt.



## die feuerwehrtechnische Seite

Im Film sollten natürlich auch feuerwehrtechnische Aspekte angesprochen werden. Hierzu wurden aus der Bayerischen Jugendleistungsprüfung einige Übungen entnommen, die ebenfalls als Szenen für den Film abgedreht wurden. Des Weiteren wurde hier auch eine Unterweisung in Erste-Hilfe für die Jugendlichen durchgeführt und den Feuerwehranwärtern anhand des Brandhauses die Ausbreitung von Rauch bei einem Brand in einem Wohnhaus erklärt.



## die Belohnung

Zum Abschluss wurde gemeinsam gegrillt und die Jugendlichen vieler verschiedener Feuerwehren tauschten sich beim Beisammensein über ihre Jugendfeuerwehren aus.

## Die, ohne die es nix geworden wäre

Wir bedanken uns auch auf diesem Weg nochmals bei allen Jugendlichen, die an diesem Film mitgewirkt haben und besonders bei der Freiwilligen Feuerwehr Neutraubling, die uns den ganzen Tag hervorragend unterstützt hat.



Viele sind schon dabei

Komm zu unserer Jugendfeuerwehr

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Feuerwehren, die diesen Film möglich gemacht haben.  
Euer KBR Wolfgang Scheuere



Den Film kann man auf der Facebookseite der Jugendfeuerwehr des Landkreises Regensburg oder auf Youtube ansehen.





1. Preis:  
FF Thalmassing (Vorderseite)  
FF Laaber (Rückseite)
2. Preis: FF Laaber
3. Preis: FF Pettenreuth

## Neue Kreiseinsatzzentrale

Die Kreiseinsatzzentrale (KEZ) des Landkreises Regensburg übernimmt in Verbindung mit der ILS Regensburg die eigenständige Abarbeitung von Einsätzen bei großflächigen Schadensereignissen (z. B. Unwetter, Hochwasser, Sturmschäden usw.). Weiterhin kann die KEZ die Einsatzleitung vor Ort unterstützen und die hierzu erforderlichen Maßnahmen koordinieren und in die Wege leiten.

Dafür wurden im Neubau des Landratsamtes Regensburg Räumlichkeiten für die örtliche Einsatzleitung (ÖEL), Kommunikation (IuK), Führungsgruppe des Landratsamtes (FÜGK) und Besprechungen eingerichtet.



**Kreisbrandmeister: Josef Pretzl**

**Markt Lappersdorf:**

FF Lappersdorf, FF Kareth, FF Hainsacker, FF Oppersdorf

**Markt Kallmünz:**

FF Kallmünz, FF Dallackenried, FF Traidendorf,  
FF Fischbach/Schirndorf, FF Dinau, FF Rohrbach,  
FF Krachenhausen, FF Eich (Feuerwehrverein)

**Gemeinde Wolfsegg:**

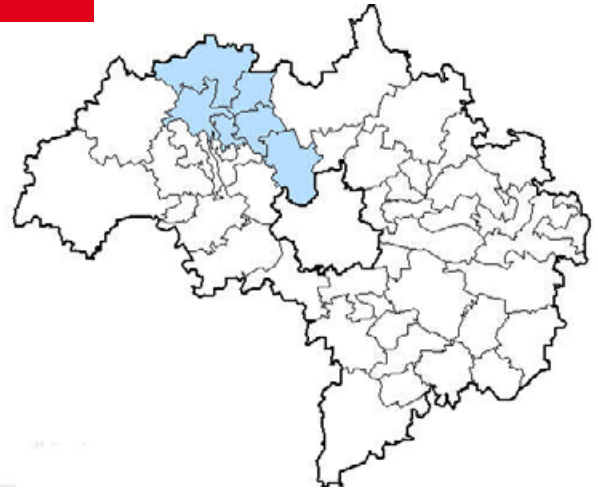
FF Wolfsegg

**Gemeinde Duggendorf:**

FF Duggendorf, FF Heitzenhofen, FF Hochdorf,  
FF Wischenhofen

**Gemeinde Holzheim am Forst:**

FF Holzheim am Forst, FF Bubach am Forst



Florianstag Heitzenhofen; Organisation: Feuerwehrförderverein



Infostand der FF Lappersdorf zur Aktionswoche



THL-Übung in Wolfsegg



Übung Kursana-Seniorenheim in Kareth



Schwanenrettung bei Heitzenhofen

## Der Gartenprofi Florian Wolf

Gartenneuanlage • Gartenpflege  
Baumfällung • Baumpflege  
Forstarbeiten • Baggerarbeiten  
Transporte • Hausmeisterdienste

93138 Lappersdorf

Telefon: 0170/4046054

E-Mail: [firma-florian-wolf@t-online.de](mailto:firma-florian-wolf@t-online.de)





Ehrenabend für 25- und 40-jährigen aktiven Dienst in Wolfsegg



Busunfall in Lappersdorf



Wohnhausbrand in Hainsacker, Ortsteil Am Schlag



Traktorbrand in Stetten



140 Jahre FF Hochdorf angeführt durch Festleiterinnen



Scheunenbrand in Schwarzhöfe



Brand Radlader bei Gessendorf

# FRC-medical

 First Aid
  Rescue
  Cleaning & Protection

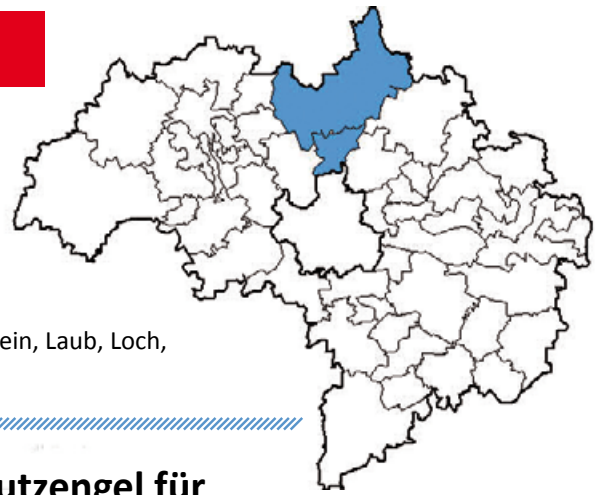
93183 Holzheim a.F., Grubstraße 1

Tel.: 0 94 73 / 91 02 23

Fax: 0 94 73 / 91 02 24

Mobil: 01 77 / 754 15 48

Mail: [info@fro-medical.de](mailto:info@fro-medical.de)



**Kreisbrandmeister:** Martin Ühlin

## Gemeinden:

- Markt Regenstauf
- Zeitlarn

## Feuerwehren:

- Buchenlohe, Diesenbach, Eitlbrunn, Grafenwinn, Heilinghausen, Hirschling, Karlstein, Laub, Loch, Ramspau, Regendorf, Regenstauf, Schneitweg, Schönleiten, Steinsberg, Zeitlarn

## Gemeinsam für den Ernstfall geübt

Die Feuerwehren aus Ramspau und Regenstauf haben im Zuge einer Gemeinschaftsübung für den Ernstfall geübt. Als Einsatzszenario wurde ein Dachstuhlbrand im Haus am Regenbogen angenommen. Des Weiteren galt es, mehrere Personen aus den mittels Nebelmaschine verrauchten Obergeschossen zu retten. Bei den Vermissten handelte es sich um Angehörige der Jugendfeuerwehr und Bewohner des Thomas-Wiser-Hauses.

Durch die ersteintreffenden Kräfte aus Ramspau wurde unter Atemschutz ein Innenangriff durchgeführt und die Personen aus dem ersten Obergeschoss gerettet. Die Feuerwehr Regenstauf übernahm kurze Zeit später mithilfe der Drehleiter das Löschen des Dachstuhles und rettete die verbleibenden Personen aus dem Dachgeschoss. Die Wasserversorgung konnte durch den vorhandenen Hydranten und den nahegelegenen Regen sichergestellt werden, was für die Führungskräfte eine wichtige Erkenntnis darstellte.



In einer Nachbesprechung wurde den Einsatzkräften von Einsatzleiter Stefan Rückl und dem federführenden Kommandanten der Feuerwehren des Marktes Regenstauf, Harald Richter, ein zügiges und fehlerfreies Arbeiten bescheinigt. Die Zusammenarbeit der beteiligten Feuerwehren funktionierte reibungslos. Auch den Verantwortlichen des Thomas-Wiser-Hauses galt besonderer Dank für die Bereitstellung des Übungsobjektes. 2. Bürgermeister Johann Dechant nutzte ebenfalls die Gelegenheit, sich von der Einsatzfähigkeit der Feuerwehr vor Ort zu überzeugen und dankte allen Beteiligten für den ehrenamtlich geleisteten Dienst. Er stellte dabei heraus, dass das Geld in die Feuerwehren gut investiert sei. Die Übung fand ihren Abschluss bei einem gemeinsamen Essen im Ramspauer Feuerwehrhaus.

## Schutzengel für LKW-Fahrer kreisen über Regenstauf

Bei einem Auffahrunfall auf der A 93 Regenstauf in Richtung Weiden hatte ein junger LKW Fahrer einen Schutzengel dabei. Aufgrund eines Fahrfehlers streifte der Mann mit seinem mit Heizkörpern beladenen LKW einen Pannenlaster, der auf dem Standstreifen stand. Beim Eintreffen der Feuerwehr war zunächst unklar, ob der Fahrer im völlig deformierten Führerhaus seines Fahrzeugs noch eingeschlossen sei. Eine Person die neben dem LKW stand, wies sich als Fahrer aus.



Anscheinend kreist ein Schutzengel für LKW Fahrer über der A 93, da in der näheren Umgebung Ende 2014 ebenfalls ein LKW Fahrer die Leitplanke durchbrach und in der angrenzenden Bebauung vor dem Abrutschen auf die R 21 gerettet wurde.



Benzstraße 6  
93128 Regenstauf  
Telefon 0 94 02 / 500 500  
Telefax 0 94 02 / 500 502

**KOMPETENZ  
IN STEIN**

## GRABDENKMALE • BAUARBEITEN

- aus eigener Fertigung
- Reparaturen u. Nachbeschriftung an Grabsteinen
- Entfernen von Grabanlagen bei Nachbestattung
- Treppenanlagen und Fensterbänke
- Individuelle Anfertigung von Küchenarbeitsplatten und Natursteintischen





## Verleihung der Floriansmedaille

Im Rahmen der Kommandantenversammlung des Landkreises Regensburg in Regenstauf wurden folgende Kommandanten/ Vorstände des KBM-Bezirks Nord 2 (Regenstauf/ Zeitlarn) mit der Floriansmedaille in Silber und Gold ausgezeichnet: *Emil Worzfeld (FF Hirschling / Gold), Karl-Heinz Merl (FF Karlstein / Silber), Adolf Bäumli (FF Buchenlohe / Silber), Josef Hackl (FF Eitlbrunn / Silber).*  
links: KBM M. Ühlin



## MTA-Basismodul

Insgesamt 20 Teilnehmer der Feuerwehren Diesensbach, Steinsberg, Schneitweg und Regenstauf stellten sich der Prüfung zum Basismodul der modularen Truppausbildung. Neben der Theorie mussten auch verschiedene Trupp- und Einzelaufgaben sowie ein Löschgriff in der Gruppe absolviert werden.

## Aktionstag in Regendorf

Im Rahmen der Aktionswoche der Feuerwehren Bayerns veranstalteten die Feuerwehren Laub und Regendorf einen Aktionstag. Für die Öffentlichkeit wurden verschiedene Einsatzszenarien dargeboten. Ziel war es, der Bevölkerung einen möglichst großen Informationswert zu bieten. Aber auch die Besucher konnten aktiv werden. Sie durften die Wärmebildkamera erproben und es gab Rundfahrten in den Fahrzeugen der Feuerwehren Laub und Regendorf zu gewinnen.





Nutzen Sie in Ihrer Küche eine komfortable Quelle für gutes Wasser.

Optimieren Sie Ihr Leitungswasser mit einem leistungsstarken Filtersystem.

Kompetente Beratung für Filtersysteme von Carbonit finden Sie in der



**STERN** Apotheke



Apothekerin Elisabeth Meierhofer · Eichendorffstraße 18 · 93128 Regenstauf  
Tel.: 0 94 02 / 93 09 0 · info@sternapotheke.de · www.sternapotheke.de  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30-19.00 Uhr · Sa 9.00-13.00 Uhr

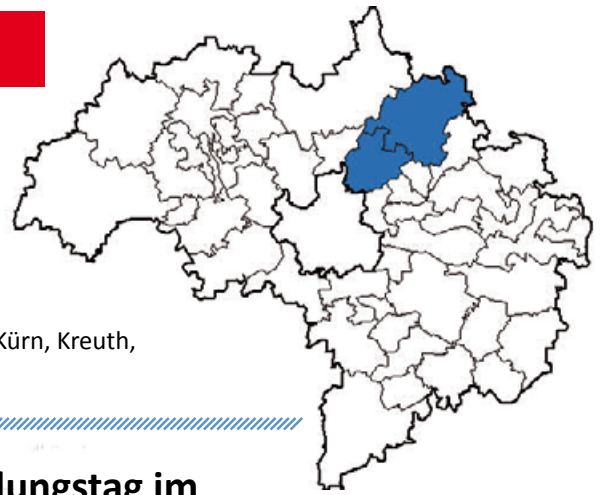
**Kreisbrandmeister:** Andreas Rockinger

**Gemeinden:**

- Bernhardswald
- Wenzelbach

**Feuerwehren:**

- Adlmannstein, Bernhardswald, Grünthal, Hackenberg, Hauzendorf, Hauzenstein, Kürn, Kreuth, Lambertsneukirchen, Pettenreuth, Wenzelbach, Wulkersdorf



## Erstes Basismodul der „Modularen Truppausbildung“ im KBM-Bereich Nord 3 abgeschlossen.

Am 21.03.2015 war es soweit. Die 23 Teilnehmer aus den Gemeinden Bernhardswald und Wenzelbach, welche seit 27.01.2015 am Lehrgang „Modulare Truppausbildung – Basismodul“ teilgenommen haben, fanden sich um 8.00 Uhr am Gerätehaus in Bernhardswald zur Abnahme der Zwischenprüfung ein. Hier war für eine Stunde lang die schriftliche Prüfung geplant. Anschließend mussten die Anwärter in der Praxis bei diversen Einzelaufgaben, wie „Inbetriebnahme eines Oberflurhydranten“, „Vorbereiten einer Krankentrage“ sowie einen „Brustbund anlegen“ bestehen. Ebenso wurde ein Augenmerk auf eine Gruppenübung gelegt. Erfreulicherweise bestanden alle 23 Teilnehmer mit Bravour die von den Schiedsrichtern/Prüfern KBI Thomas Diez, KBM Andreas Rockinger und KBM Josef Pretzl abgenommene Prüfung. Der Lehrgang wurde dann mit der Zeugnisübergabe und einem Abschlussessen abgeschlossen.



## Ausbildungstag im Rahmen der Feuerwehraktionswoche des KBM-Bezirk Nord 3

Am Samstag den 10.10.2015 fand im Gewerbegebiet Bernhardswald/Hauzendorf von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr der Ausbildungstag im Rahmen der Feuerwehraktionswoche des KBM Bezirkes Nord 3 statt. Bei diesem Ausbildungstag übten nicht wie bisher alle 12 Feuerwehren aus dem KBM-Bezirk Nord 3 (Feuerwehren aus Bernhardswald und Wenzelbach) zur gleichen Zeit an einem Objekt, sondern es wurden über den Tag verteilt immer für ca. 2,5 Std. von vier Feuerwehren aus dem KBM-Bezirk vier kleinere Übungen durchgeführt. Somit wurde ab 08.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Gewerbegebiet Hauzendorf der Ausbildungstag abgehalten.



Organisatoren des Ausbildungstages waren KBM Andreas Rockinger, 1. Kdt. der FF Hauzendorf Michael Schmidhofer und der Jugendwart der FF Hauzendorf Daniel Weinbeck. Sie haben die Übungen ausgearbeitet und vorbereitet. Bei jeder Übungsstation war ein Bewerter (Schiedsrichter) vor Ort, der den Übungsverlauf mit den Feuerwehren im Anschluss durchsprach. Im Feuerwehrgerätehaus Hauzendorf wurden die Übungsteilnehmer mit einer Brotzeit, Kaffee und Kuchen bestens versorgt.

1. Bürgermeister der Gemeinde Bernhardswald Werner Fischer war bei einem Übungsabschnitt vor Ort und erkundete die vorbereiteten Übungsszenarien.

Es wurden folgende Übungen vorbereitet: „Verkehrsunfall mit eingeschlossener Person“, „Nachtlandung Rettungshubschrauber, Hubschrauberlandeplatz ausleuchten“, „Brand in einer Lagerhalle, Arbeiter vermisst“ Feuerwehren mit Atemschutz, „Brand einer Freifläche mit Hecke“ Feuerwehren ohne Atemschutz, „Person unter Baumstamm eingeklemmt“

Als Übungsbeobachter waren vor Ort: Martin Liebl (FF Pettenreuth), Matthias Zehender (FF Wenzelbach), Alexander Pumpf (FF Bernhardswald) und (Michael Schmidhofer) FF Hauzendorf.

### OPTIK INHOFFER

...schön wenn wir uns sehen!

- Brillen
- Sportbrillen
- Sonnenbrillen
- Schießbrillen
- Kontaktlinsen
- Schutzbrillen

Hauptstraße 23    Telefon: 09407 812624    optik-inhofer@t-online.de  
93173 Wenzelbach    Telefax: 09407 812625    www.optik-inhofer.de

## Bayerische Jugendleistungsprüfung der Feuerwehren des KBM-Bezirks Nord 3

Am 25.04.2015 fand bei der Feuerwehr Grünthal die Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung der Feuerwehren des KBM Bezirks Nord 3 statt. Es nahmen 46 Jugendliche aus 9 Feuerwehren teil.

Unter der scharfen Beobachtung der Schiedsrichter der Feuerwehr-Landkreisführung, bestehend aus KBI Diez, KBM Pretzl, KBM Uhlín, KBM Rockinger und dem KJW Fabian Kaptein mussten die Jugendlichen verschiedene Stationen durchlaufen und hier ihr Feuerwehrwissen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.



## Jugendfeuerwehrtag am 12.09.2015

110 Jugendliche der zwölf Wehren im KBM-Bezirk Nord 3 machten mit beim Jugendfeuerwehrtag der Gemeinden Bernhardswald und Wenzenbach. An diesem Tag wurden der Jugendwissenstest und die Jugendflamme in den verschiedenen Stufen abgenommen. Ausrichter war diesmal die Feuerwehr Wenzenbach.

Die Chefs im Hintergrund und Organisatoren waren die Jugendsprecher des KBM Bezirks Nord 3, Daniel Weinbeck und Tobias Fischer.

Der 1. Bürgermeister der Gde. Wenzenbach Sebastian Koch und der 2. Bürgermeister der Gde. Bernhardswald Xaver Graf, die Kreisjugendwarte und die Führungskräfte der zwölf Feuerwehren bewerteten die Leistungen mit „sehr gut“ bis „hervorragend“.



## Gefahrenschwerpunkt B16

Schon seit vielen Jahren ist die Bundesstraße 16 zwischen dem Lappersdorfer Kreisel und weit über die Landkreisgrenze Richtung Nittenau hinaus ein unfallträchtiger Abschnitt.

Einer der gefährlichsten Bereiche der B16 führt durch das Gemeindegebiet Wenzenbach, von der Stadtgrenze Regensburg bis zur Ausfahrt Bernhardswald. Durch die Einführung eines Überholverbotes auf Teilstücken wurde der Unfallschwerpunkt weitestgehend entschärft. Im September 2015 wurde der dreispurige Ausbau zwischen den Anschlussstellen Bernhardswald und Wenzenbach fertiggestellt. Man erhoffte sich dadurch, das Gefahrenpotential weiter zu reduzieren. Jedoch haben sich seit der Freigabe auf diesem Abschnitt drei schwere Verkehrsunfälle ereignet, bei denen zwei Personen schwer bis lebensgefährlich verletzt worden sind. Beispielsweise gab es einen Auffahrunfall zwischen einem Motorrad und einem PKW, bei dem der Kleinkradfahrer vom PKW erfasst und schwer verletzt wurde. Bei einem weiteren Auffahrunfall musste eine Person mittels schwerem Rettungsgerät aus ihrem Fahrzeug gerettet werden. Während der Sperre der Bundesstraße und der Umleitung durch Wenzenbach kam es im Ortsbereich zu acht Unfällen, die sich auf die Sperre zurückführen lassen. Hierbei handelte es glücklicherweise meist nur um Blechschäden.



In den kommenden Jahren soll der Bereich zwischen Wenzenbach und Haslbach ausgebaut werden, was möglicherweise zu weiteren gefährlichen Verkehrsunfällen führen wird. Die für die Bundesstraße zuständigen Feuerwehren sind jedoch mit Rettungssätzen und Verkehrssicherungsanhängern bestmöglich darauf vorbereitet.

## OMV – Ihre Tankstelle mit Herz!

OMV Tank- und Autowaschcenter  
Marianne Heimerl  
Raiffeisenstrasse 1, 93173 Wenzenbach

Mehr bewegen. OMV

**Kreisbrandmeister:** Martin Bosl

**Feuerwehren:**

FF Donaustauf

FF Sulzbach

FF Bach

FF Demling

FF Frengekofen

FF Altenthann

FF Forstmühle-Göppelbach

FF Lichtenwald

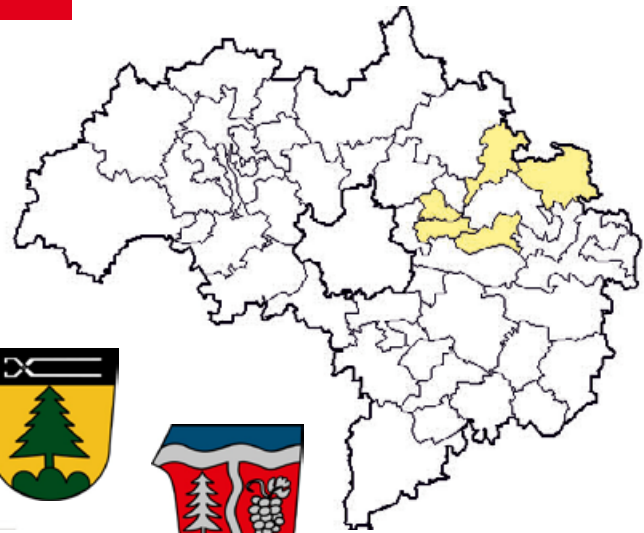
FF Pfaffenfang

FF Brennberg

FF Frankenberg

FF Frauenzell

FF Bruckbach



[www.facebook.com/feuerwehrdonaustauf](https://www.facebook.com/feuerwehrdonaustauf)



Die Feuerwehren Sulzbach, Demling, Bach und Frengekofen übten gemeinsam den Aufbau einer Station zum Befüllen von Güllefässern und den Pendelverkehr in ein Becken als Puffer für eine Wasserförderung.

Im KBM-Bereich wurde eine Übung mit dem Fire-Trainer des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberpfalz in die Modulare Truppenausbildung integriert. Dabei wurden insgesamt 22 Teilnehmer im Alter zwischen 15 und 27 Jahren auf den Dienst in der Feuerwehr vorbereitet.





Jugendausflug der FF Sulzbach/Do. zur Berufsfeuerwehr Nürnberg Wache 5 im Juli 2015.



Elf Jugendliche aus den Feuerwehren Brennbere und Frankenberg haben im Juli erfolgreich das Bayerische Jugendleistungsabzeichen abgelegt.

Die Feuerwehren der Gemeinde Brennbere konnten zusammen mit Feuerwehren aus dem Nachbarlandkreis Cham realitätsnah an einem Abrissgebäude üben.



**BAVARIA BRANDSCHUTZ**

Feuerlöscher-Service Hempel  
Am Moos 20  
93090 Bach/Donau

Tel.: 09403/952370  
Fax : 09403/952517  
Mobil: 01708103051  
e-Mail: R.Hempel@t-online.de



Brandschutz für Privat, Gewerbe und Industrie  
Brandschutz-Schulungen  
www.feuerloescherservice-hempel.de

**BAUUNTERNEHMEN**

**Reinhard Zierer**  
Meisterbetrieb

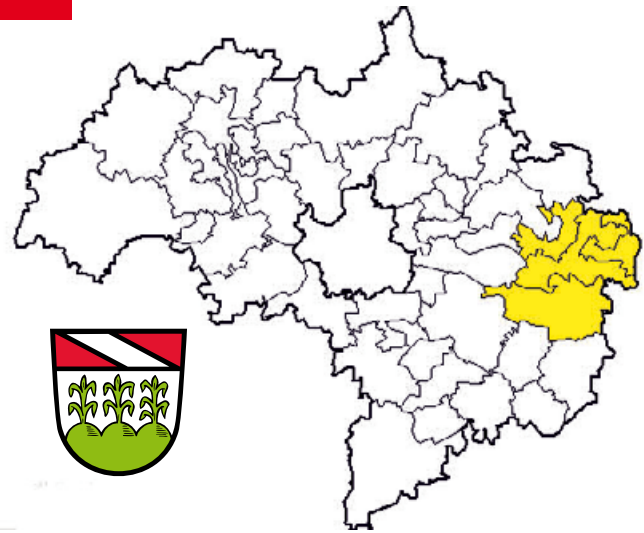
Hechtfeld 5  
93179 Brennbere  
Tel.: 09484 / 95 18 429  
Mobil: 0171 / 43 16 989  
Email: info@ziererbau.de



Kreisbrandmeister: Georg Koller

**Feuerwehren:**

- |                |                         |
|----------------|-------------------------|
| FF Pfatter     | FF Wörth a.d. Donau     |
| FF Geisling    | FF Hofdorf              |
| FF Gmünd       | FF Hungersacker-Weihern |
| FF Griesau     | FF Kiefenholz           |
| FF Wiesent     | FF Oberachdorf          |
| FF Dietersweg  | FF Tiefenthal           |
| FF Kruckenberg | FF Zinzendorf           |



Gemeinsam mit dem Rettungsdienst übten die Feuerwehren aus Wiesent und Wörth die Rettung von mehreren Verletzten aus zwei „verunglückten“ Fahrzeugen. Durch die organisationsübergreifende Zusammenarbeit und den Einsatz von Übungsdarstellern konnte eine sehr große Realitätsnähe erreicht werden. Besonderes Augenmerk wurde auf die Kommunikation zwischen den verschiedenen Organisationen gelegt, um Maßnahmen der medizinischen und technischen Rettung eng aufeinander abstimmen zu können und das Verständnis für die Notwendigkeiten und Belange der jeweils anderen Seite zu vertiefen. Vor Ort war der Rettungsdienst mit 4 Fahrzeugen, mit deren Besatzung und 2 Notärzten/-innen, die FF Wörth und Wiesent jeweils mit ihren HLF 20/16.



# MÜHLBAUER



Inhaber: Franz Mühlbauer  
Maurermeister & Sachverständiger

**Dietersweg 3 - 93109 Wiesent**

**- Planen****- Modernisieren**

**- Bauen****- Renovieren**

**Telefon 0 94 82 - 25 20**



Ein Großbrand in einer Maistrocknungsanlage in Zinzendorf forderte im Herbst die Feuerwehren der Stadt Wörth und aus den Nachbargemeinden. Bedingt durch die enge Bebauung im Dorfkern bestand die besondere Herausforderung darin, eine Ausweitung des Brandes auf benachbarte Gebäude zu verhindern.



In Wiesent fand im Rahmen der Einführung des Digitalfunks im Bereich der Integrierten Leitstelle Regensburg ein Massentest des Funknetzes statt. 250 Teilnehmer mit 70 Fahrzeugen aus den Landkreisen Cham, Neumarkt und Regensburg und der Stadt Regensburg haben neben der Polizei und zwei Hubschraubern dabei versucht, die Grenzen des Funknetzes auszuloten.

Landrätin Tanja Schweiger und Wiesents Bürgermeisterin Elisabeth Kerscher informierten sich bei den Verantwortlichen über den Ablauf des Tests und konnten sich aus dem Korb der Drehleiter der BF Regensburg einen Überblick über das Geschehen verschaffen.

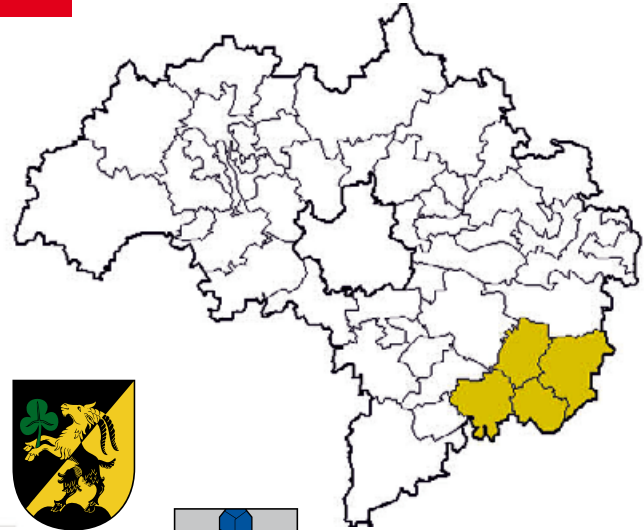


**Kreisbrandmeister:** Christian Stöckel

**Feuerwehren:**

- FF Aufhausen
- FF Hellkofen
- FF Haimbuch
- FF Schönach
- FF Dengling
- FF Sünching
- FF Haidenkofen

- FF Taimering
- FF Mötzing
- FF Petzkofen
- FF Triftlfing
- FF Riekofen
- FF Ehring
- FF Irnkofen-Niederhinkofen



Auch im Jahr 2015 verschaffte das Wetter wie hier in Niederhinkofen den Feuerwehren wieder eine Vielzahl an Einsätze.



Großer Wert wurde auch im vergangenen Jahr auf eine fundierte Ausbildung der Einsatzkräfte gelegt. Unter anderem konnte ein Funklehrgang in Aufhausen abgehalten werden.

## Ein Einsatzschwerpunkt lag bei der Technischen Hilfeleistung nach Verkehrsunfällen.



Verkehrsunfall zwischen Aufhausen und Pfakofen.



Verkehrsunfall zwischen Irnkofen und Aufhausen.





Sechs Jugendliche der Feuerwehr Riekofen legten die Bayerische Jugendleistungsprüfung - die erste Prüfung in ihrem Feuerwehrleben - mit Erfolg ab.



Erfolgreiche Leistungsprüfung THL in Aufhausen.



Auch Jugendliche aus unserem Kreisbrandmeisterbereich beteiligten sich an den Filmaufnahmen für den Imagefilm der Jugendfeuerwehren des Landkreises Regensburg.

## Bäckerei Raimund Froschhammer

Seidenbuschstr. 26 – 93089 Aufhausen  
Tel. 09454 / 399

*Vom täglichen Brot bis zur  
Festtagstorte finden Sie bei  
uns, was Ihr Herz begehrt!*

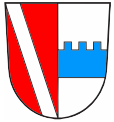


# MÖCK

## glastechnik

MEISTERBETRIEB

Traunreuterstraße 15, 93073 Neutraubling  
Tel. 09401/528485 [www.glastechnik-moeck.de](http://www.glastechnik-moeck.de)



**Gemeinde  
Barbing**



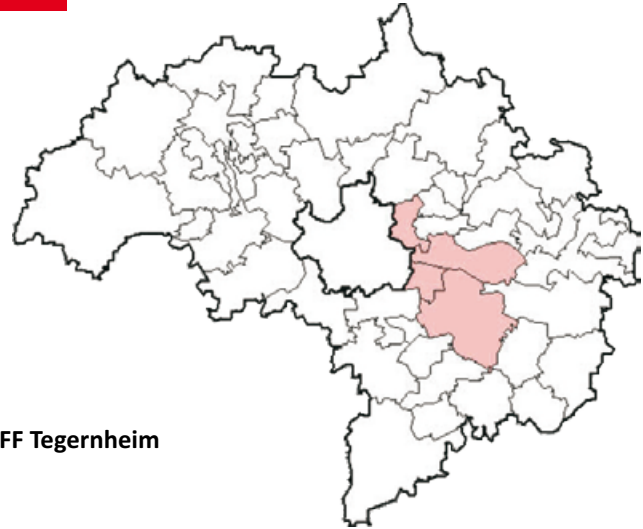
**Gemeinde  
Mintraching**



**Stadt  
Neutraubling**



**Gemeinde  
Tegernheim**



Kreisbrandmeister: Günter Schöberl

Feuerwehren:

FF Barbing

FF Auburg

FF Eltheim

FF Friesheim

FF Illkofen

FF Sarching

FF Mintraching

FF Moosham

FF Rosenhof- Wolfskofen

FF Mangolding

FF Sengkofen

FF Neutraubling

FF Tegernheim

## Absturzsicherungsübung in Tegernheim



Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft werden bei allen Wehren regelmäßige Übungen zur Absturzsicherung abgehalten.

Die Feuerwehr Tegernheim übte im Ortsbereich die Rettung eines verletzten Kranführers aus der Kabine des Baukranes. Mit der Übung wurde der sichere Umgang mit dem Gerätesatz Absturzsicherung und dem Rollgloss vertieft.



## Einsatzspektrum 2015

Neben dem Gefahrenschwerpunkt BAB A 3 wurden die Feuerwehren zu verschiedensten Brandeinsätzen gerufen (Brand Dach, Kellerbrand, Wohnungsbrand, Freiflächenbrand). Auch auslaufende Gefahrstoffe und Wohnungsöffnungen sowie Tierrettungen standen auf dem Programm. Im Sommer, bei schönstem Badewetter, wurden mehrere Feuerwehren zur Personensuche an die Badeseen und an die Donau gerufen.



Inhaber: Markus Franz  
Café Conditorei & Bistro : 93105 Tegernheim Im Gewerbegebiet Nord 2  
Tel : 09403/ 95 54 50  
Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag Di – Sa 8.30 – 18.00 Uhr  
So & Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr  
In den Sommermonaten länger geöffnet!  
Besuchen Sie uns im Internet unter:  
[www.conditorei-chocolat.de](http://www.conditorei-chocolat.de) E-Mail: [info@conditorei-chocolat.de](mailto:info@conditorei-chocolat.de)

## Rescu-Preis 2015 für FF Barbing und FF Neutraubling



### „Rettings-Oscars für die stillen Helden“

Die beiden Feuerwehren FF Barbing und FF Neutraubling wurden am 01.02.2015 für die auf der BAB A3 im Jahre 2014

geleisteten Ersten- und Technischen-Hilfe bei den schweren Verkehrsunfällen geehrt.

Was wissen wir eigentlich über die hervorragende Arbeit im Rettungsdienst, fragt jedes Jahr das Rettungszentrum Regensburg (rzt) provokativ, wenn es zur Teilnahme am Rescu-Preis (Regensburg Emergency Services Centre at the University) aufruft. Oft sind es nur kleine Meldungen im Polizeibericht, hinter denen dramatische Ereignisse stecken. So war es auch nach einem Unfall auf der A 3, bei dem die Feuerwehren Barbing und Neutraubling einen besonderen Einsatz erlebten. Drei Lastwagen waren ineinander gefahren. Bei der Bergung wurde ein Mitarbeiter eingeklemmt und schwer verletzt. Aufgrund ihrer technischen Möglichkeiten wurden die Wehren aus Barbing und Neutraubling angefordert. Den Einsatzkräften gelang es nach einer schwierigen Bergungsphase mit einem ebenfalls angeforderten Schwerlastkran den Mann zu befreien. Dieser Einsatz wurde mit dem Rescu-Preis der Bayerischen Landesunfallkasse prämiert.

(Quelle: MZ 21.07.2015)

## Kinderfeuerwehren im KBM-Bezirk Süd 1

Insgesamt 2 Freiwillige Feuerwehren des Kreisbrandmeister-Bezirktes Süd 1 haben es sich zur Aufgabe gemacht, bereits Kinder ab ca. 9 – 10 Jahren in einer sogenannten Kinderfeuerwehr an die Arbeit der Feuerwehr spielerisch heranzuführen. Lustige Grillabende, spannende Übernachtungen im Feuerwehrhaus, Schlittenfahrten und viele interessante Ausflüge stehen zusätzlich auf dem Programm. Außerdem wollen wir den Kids viel Wichtiges beibringen: Wie man einen Notruf absetzt oder was die „großen“ Feuerwehrmänner so alles machen.

Im Einzelnen sind dies die FF Neutraubling und FF Tegernheim. Ansprechpartner sind Walter Wolfsteiner für die FF Tegernheim und Michaela Mulfte für die FF Neutraubling. Die Kinder sind während der Gruppenstunden und bei allen anderen Veranstaltungen und Aktivitäten versichert.

Im Alter von 12 Jahren wechseln die Kinder zur Jugendfeuerwehr, in der sie dann bereits auf den Einsatz als „echter“ Feuerwehrmann vorbereitet werden.

Haben wir bei Ihnen und Ihren Kindern Interesse geweckt? Dann laden wir Sie herzlich ein, sich bei einem unserer Treffen unverbindlich zu informieren und in die Arbeit der Kinderfeuerwehren hineinzuschnuppern.



## Jugendflamme 2015



# MUGGENTHALER'S Metzgerei

PARTY-SERVICE

Kirchstraße 1  
93105 Tegernheim  
Telefon 094 03 - 1884  
Mobil:  
01 77 - 661 4089

Obere Bachgasse  
Regensburg  
Telefon 09 41 - 5 75 08  
E-Mail:  
w.muggenthaler@t-online.de



**Gemeinde  
Obertraubling**



**Gemeinde  
Pentling**

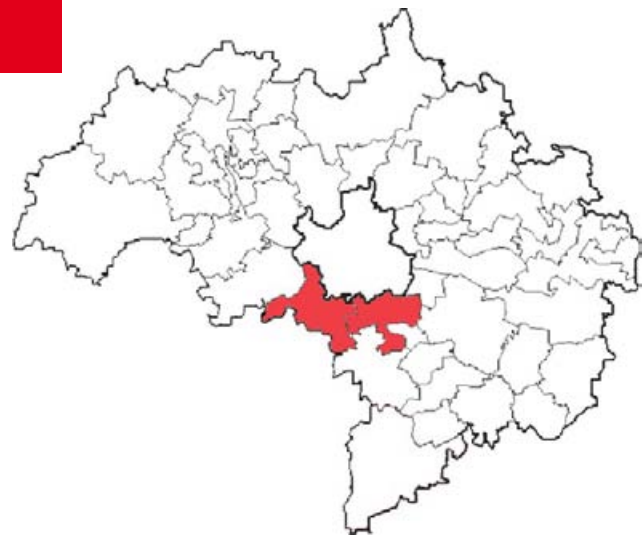
Kreisbrandmeister: Johann Hopfensperger

Feuerwehren:

FF Obertraubling  
FF Gebelkofen  
FF Niedertraubling  
FF Oberhinkofen

FF Pentling  
FF Großberg  
FF Graßlfing  
FF Matting

FF Neudorf  
FF Niedergebraching  
FF Poing



## Waldbrandübung in Burgweinting



## Jugendübung der FF Obertraubling und FF Neutraubling



Die Jugendfeuerwehren der Gemeinde Obertraubling und der Nachbarwehr aus Neutraubling nahmen an einer großen Einsatzübung teil.

Organisiert und geplant wurde die Übung vom 2. Kommandanten der Feuerwehr Obertraubling, Dominik Bäumel. Als Übungsobjekt wurde die Realschule Obertraubling genutzt. Angenommen wurde ein Brand im Bereich des Daches der mit einem Löschangriff von außen "bekämpft" werden musste. Mehrere Personen mussten von den Jugendlichen gesucht und aus dem Gebäude gerettet werden.

Die Nachwuchskräfte aller Feuerwehren überzeugten den Übungsleiter und die anwesenden Führungskräfte durch zügiges und zielgerichtetes Arbeiten und erledigten sämtliche Einsatzaufträge zur vollsten Zufriedenheit. Der ebenfalls anwesende zuständige Kreisbrandmeister Hans Hopfensperger lobte die engagierte Arbeit der Feuerwehrjugend und zeigte sich erfreut über die große Anzahl an Teilnehmern.

Eine gemeinsame Brotzeit für alle Teilnehmer im Gerätehaus der Feuerwehr Obertraubling rundete den Tag ab.



Ihr kompetenter  
Servicepartner



- **Prüfdienst**  
Hydraulische Rettungsgeräte, Feuerlöscher
- **TÜV Prüfung**  
Atemluftflaschen u. Hebekissen
- **Reparatur + Wartung**  
Feuerwehrfahrzeuge, Feuerwehropumpen,  
Tragkraftspritzen, Schaumzumischsysteme,  
Funkgeräte, Sirenensteuerungen, Meldeempfänger



Franz-Betz-Straße 28 · D-94227 Zwiesel  
Telefon +49 (0) 9922 /734 od. 802585  
Telefax +49 (0) 9922 /802586  
[www.kilian-brandschutz.de](http://www.kilian-brandschutz.de)

Fireman's Friend

## Pentling: Waldbrand neben R4 unweit Gärtnerei Lehmann



## VU mit RTW BAB A3 Ri. Nürnberg



## Großberg: Brand bei Fischersäge



## Pkw-Vollbrand B16



## VU B16: Rettung nach der Oslomethode





### GESUNDHEITSZENTRUM OBERTRAUBLING

... wir sind für Sie da !!!

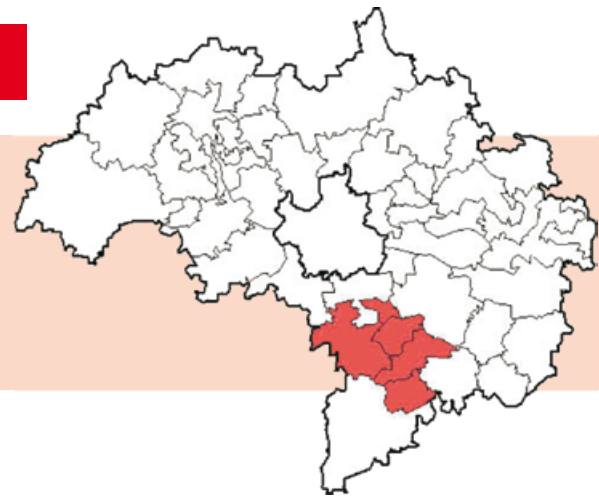
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Krankengymnastik</li> <li>• Manuelle Therapie</li> <li>• Kiefergelenksbehandlung</li> <li>• Manuelle Lymphdrainage</li> <li>• Krankengymnastik nach Bobath</li> <li>• Krankengymnastik nach PNF</li> <li>• Faszientherapie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sportphysiotherapie</li> <li>• Medizinisches Fitnesstraining</li> <li>• Klassische Massage</li> <li>• Fußreflexzonenmassage</li> <li>• diverse Wellnessangebote</li> <li>• Rehasport</li> <li>• HAUSBESUCHE</li> </ul>
--	---

... und vieles mehr!

Wir beraten Sie gerne !!!

Westendstr. 2a • 93083 Obertraubling  
☎ 0 94 01 / 6 00 09 50  
[www.gz-obertraubling.de](http://www.gz-obertraubling.de)





FF Alteglofsheim



FF Sanding



FF Thalmassing



FF Gailsbach



FF Wolkering



FF Köfering



FF Rogging











FF Pfakofen



FF Luckenpaint



FF Langenerling

Feuerwehr	Einwohner	Mitglieder
 Alteglofsheim	3198	654
 Hagelstadt	1497	546
 Gailsbach	210	166
 Langenerling	360	149
 Pfakofen	1600	370
 Rogging	199	119
 Thalmassing	2216	572
 Sanding	489	180
Wolkering	329	103
Weillohe	127	50
Luckenpaint	150	96
Köfering	2540	408

**VER SICHERUNGS  
KAMMER  
BAYERN**

Ein Stück Sicherheit.

*Ihr starker Partner für  
das nötige Stück Sicherheit!*

**Geschäftsstelle Heinz Ullius**

Südring 1 · 93087 Alteglofsheim  
 Telefon (0 94 53) 99 65 20 · Telefax (0 94 53) 99 65 21  
 E-Mail info@ullius.vkb.de · www.ullius.vkb.de



FF Hagelstadt



FF Weillohe

**MUSIC GOOL** ...learn to play!

**MusiX-Cool Musikschule**  
 Professionelle Instrumental- und Gesangsausbildung

Gesang • Klavier • Keyboard • Akkordeon • Gitarre • Bass • Schlagzeug • Saxophon • Flöte • Querflöte • Trompete • Schulband • Chor • Recording • Musikalische Früherziehung

[www.musix-cool.de](http://www.musix-cool.de) Find us on 

Längenerlingstr. 20 / 93025 Hagelstadt  
 Information & Anmeldung: 01714373523



THL-Übung in Alteglofsheim



BF-Tag in Thalmassing

Aktive	Jugend	Kinder	Fahrzeuge / besondere Ausrüstung
70	27	-	LF 16/12, HLF 20/20, MZF, V-LKW
65	14	22	HLF 20/20, LF 8/6, Wärmebildkamera, AED, Anhänger: LIMA, Ölschaden, Verkehrssicherung
42	5	-	TSF, MZA, Wärmebildkamera, AED
56	20	-	TSF
40	11	12	HLF 10/10, Gerätewagen, LIMA
27	14	-	TSF
45	24	44	LF 8/6, MZF, Wärmebildkamera
33	3	-	TSF mit Atemschutz
28	5	-	TSF, TSA
27	6	-	TSA
27	5	-	TSF
35	16	-	LF 8/6, TSF, MZF, Anhängleiter AL18, Wärmebildkamera



Leistungsabzeichen „Löschangriff“ in Köfering



Übung „Fahrzeugbrand“ in Hagelstadt



THL-Übung der FF Pfakofen



„Blaulichttag“ der FF Wolkering



## Markt Schierling

Kreisbrandmeister: Wilfried Hausler

### Feuerwehren:

FF Allersdorf

FF Buchhausen

FF Eggmühl

FF Inkofen

FF Mansdorf

FF Oberdeggenbach

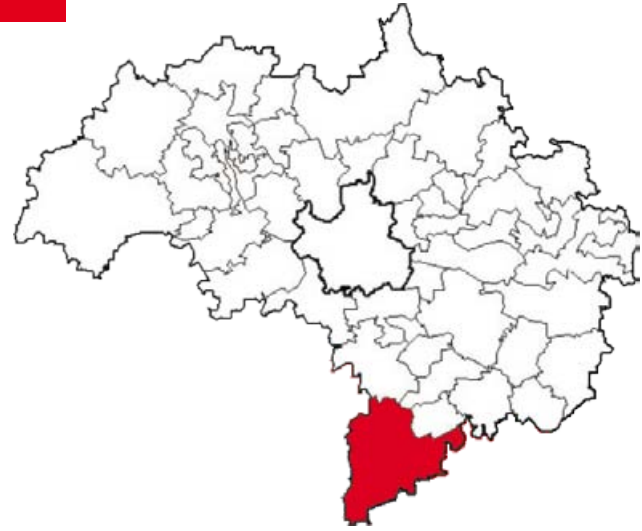
FF Pinkofen

FF Schierling

FF Unterlaichling

FF Wahlsdorf

FF Zaitzkofen



## Waldbrand fordert die Wehren rund um Schierling



Um 14:43 Uhr wurden die Feuerwehren der Gemeinde Schierling mit Sirene und Piepsern zu einem Flächenbrand zwischen Buchhausen und Ascholtshausen alarmiert.

Nach der Erkundung des zuerst eintreffenden KBM Hausler entschloss man sich aufgrund der Brandausbreitung weitere Kräfte zu alarmieren. Die Einsatzleitung übernahm der Kdt. der FF Buchhausen Simon Angerbauer mit Unterstützung von KBM Hausler. Aufgrund der Löscharbeiten und der Nähe zu einer Bahnlinie wurde die Bahnstrecke für ca. 1 Stunde gesperrt.

Mit Güllefässern und Tanklöschfahrzeugen wurde im Pendelverkehr Wasser an die Brandstelle transportiert. In dem unwegsamen Gelände gestalteten sich die Löscharbeiten schwierig. Um ein besseres Bild über die große Einsatzstelle zu bekommen, wurde ein Polizeihubschrauber (Edelweiß) angefordert. Die Einsatzleitung machte sich so aus der Luft ein Bild über den Löscherfolg. Insgesamt brannten 8 Hektar Waldfläche. Die Brandursache ist unklar. Erst um 19 Uhr konnte das letzte Fahrzeug das Gerätehaus anfahren.

Am nächsten Tag wurden in der Früh und gegen Mittag nochmal Kontrollfahrten durchgeführt. Um 16 Uhr ging es dann noch einmal mit dem 40/2, 10/1 und einem Bulldog zur Brandstelle. Hier wurden Schläuche eingesammelt und restliche Glutnester abgelöscht.



### Traumhaft gut geschützt

Versichern kann jeder, vorbeugen nur wir. Deshalb zeigen wir Ihnen, wie Sie Schäden am besten vermeiden. Und wenn doch einmal etwas passiert, regeln wir alles schnell und zuverlässig für Sie. Vereinbaren Sie darum gleich einen unverbindlichen Beratungstermin mit uns: Dann können Sie die angenehmen Seiten des Lebens ganz sicher genießen.

Generalagentur  
Thomas  
Froschhammer  
Unterlaichling 84  
84069 Schierling  
Tel.: 09451/94 36 49  
Mobil: 0160/7 30 58 69  
thomas.froschhammer@basler.de

Wir machen Sie sicherer.  
[www.basler.de](http://www.basler.de)



## Schlüsselübergabe für das Feuerwehrzentrum in Schierling



Schlüsselübergabe für das neue Feuerwehrzentrum Schierling, MdL Sylvia Stierstorfer gratulierte und Architekt Winkler übergab symbolisch den Schlüssel an Bürgermeister Kiendl und den



Kommandanten Hausler, Jörchel und Hüttner. Mit auf dem Bild KBR Scheuerer und Landrätin Tanja Schweiger.

## 140 Jahre FF Eggmühl



Festlich und im kleinen Kreis wurde mit den 11 Marktfeuerwehren, den Eggmühler Ortsvereinen, Ehrengästen und Mitbürgern gefeiert. Mit einem Gottesdienst zu Ehren der verstorbenen Mitglieder, der Segnung des neuen Mannschaftstransportwagens (MTW) und einem Festabend feierte die Feuerwehr Eggmühl ihren 140. Geburtstag.

In den Neubau des Feuerwehrgerätehauses und die Indienststellung des neuen LF20 wurde in den letzten zehn Jahren viel Arbeit und Zeit investiert.

Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, ging nun ein weiterer Wunsch in Erfüllung: Die Anschaffung eines neuen MTW.



Lagerhaus  
**Meier-Kammermeier**

Ihr schneller Draht zum guten Service 09451/ 94330

- Heizöl - Diesel - AdBlue Holzpellets
- Ölbindemittel Alyt 10kg & Ekoperl
- Tierfutter Schmierstoffe
- Bahnhofstr.1 Eggmühl



**Gde. Sinzing**



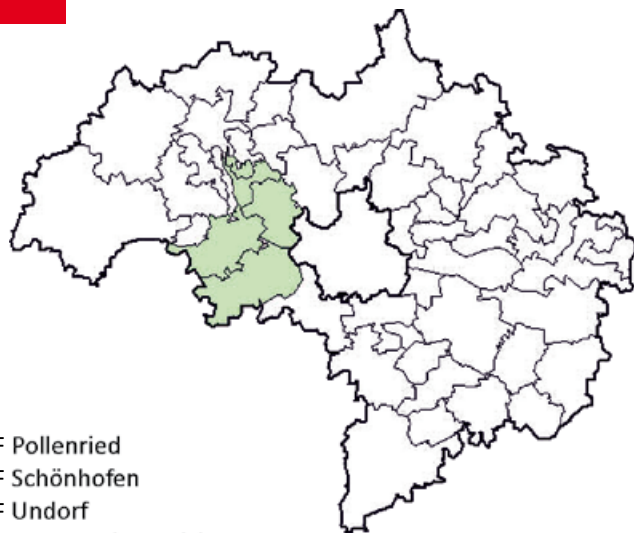
**Gde. Pettendorf**



**Gde. Pielenhofen**



**Markt Nittendorf**



**Kreisbrandmeister:** Michael Rasp

**Feuerwehren:**

FF Eichhofen

FF Eilsbrunn

FF Etterzhausen

FF Haugenried

FF Mariaort

FF Nittendorf

FF Pettendorf

FF Pielenhofen

FF Kleinprüfening

FF Kneiting

FF Sinzing

FF Viehhausen

FF Pollenried

FF Schönhofen

FF Undorf

FF Bergmatting-Reichenstetten

## Feuerwehren proben die Rettung von Personen und die Brandbekämpfung



**Beteiligte Feuerwehren:**

FF Pielenhofen

FF Pettendorf

FF Rechberg

FF Schönhofen

**Feuerwehren proben die Rettung von Personen auf Baustellen.  
Unfall auf einer Großbaustelle am Dorfplatz Pielenhofen.**

**Beteiligte Feuerwehren:**

FF Sinzing

FF Kleinprüfening

FF Eilsbrunn

FF Viehhausen



**Die Feuerwehr Sinzing übte beim Seniorenheim „Am Klostersgarten“ für den Ernstfall.**



**Beteiligte Feuerwehren:**

FF Etterzhausen

FF Nittendorf

FF Undorf

FF Pollenried

FF Mariaort

FF Kneiting

FF Kleinprüfening



**Feuerwehrgroßübung am Gutshof in Etterzhausen.  
Bei der Übung in Etterzhausen wurden in kürzester Zeit  
annähernd 1000 m Schlauchleitungen verlegt.  
Es waren über 80 Kräfte im Einsatz.**

**Beteiligte Feuerwehren:**  
FF Schönhofen  
FF Bergmatting-Reichenstetten  
FF Eichhofen  
FF Haugenried



**„Brand im Naturfreundehaus in Schönhofen“.  
Löschwasser über die Strecke von etwa 600 Meter und über  
einen großen Höhenunterschied war zu transportieren.**

## Brand einer Freifläche von 20.000 m<sup>2</sup>



### Eingesetzte Kräfte:

#### Abschnitt St 2394:

FF Undorf (EAL, HLF 20, TLF 16/25)  
 FF Deuring (LF 8, MZF)  
 FF Heimberg (TSF)  
 FF Haugenried (TSF)

#### Abschnitt Eitelbergstraße:

Florian Regensburg Land 2/3 (EAL)  
 FF Eichhofen (LF 8, TLF 16/25)  
 FF Lappersdorf (TLF 16/25)  
 später FF Undorf (TLF 16/25)

#### Abschnitt Eitelberg Berg:

FF Laaber (EAL, LF 8, TLF 16/25, MZF, GW-L1)  
 FF Pollenried (TSF-W)  
 FF Etterzhausen (LF 16/12, GW-L1)  
 FF Nittendorf (LF 8/6, MZF)  
 FF Sinzing (TLF 16/25)  
 FF Lappersdorf (TLF 16/25)  
 3 Güllefässer mit je 6.000l  
 Markt Nittendorf (Unimog)

Als am 21. Juli um 15:34 Uhr die FF Undorf mit dem Einsatzstichwort „Brand Freifläche groß (B2)“ alarmiert wurde, ahnte noch niemand, dass sich daraus einer der größten Einsätze der vergangenen Jahre im Bereich des Marktes Nittendorf entwickeln würde. Die FF Schönhofen sicherte den Grundschatz im Markt Nittendorf für eventuell eintretende parallele Einsätze.

## Evakuierung eines ICE mit ca. 400 Fahrgästen

## Feuerwehr musste Verletzten befreien



### Eingesetzte Kräfte:

FF Undorf  
 FF Nittendorf  
 FF Etterzhausen  
 FF Hemau  
 FF Laaber

Bei Nittendorf krachten zwei Autos und ein Lastwagen ineinander. Zwei Personen wurden dabei schwer verletzt.



Durch einen technischen Defekt kam der voll besetzte ICE von Wien nach Hamburg ziemlich exakt am Bahnhof Undorf zum stehen, allerdings auf dem mittleren der drei Gleise, so dass der Bahnsteig nicht einfach erreicht werden konnte.

### Eingesetzte Kräfte:

FF Undorf  
 (Rettungsplattform / Schienentransportsystem)  
 FF Etterzhausen  
 (Gerätesatz Bahnerden, Rettungsplattform / Schienentransportsystem)  
 FF Nittendorf  
 (Gerätesatz Bahnerden, Verpflegung)  
 Rettungsdienst

**SAMMÜLLER**  
*...einfach gut ankommen!*



**Sammüller GmbH**

**Reisebüro Sammüller**

Deuringer Strasse 10 · Tel.: 09404 9512 - 0  
 93152 Nittendorf · Fax: 09404 9512 - 21  
 reisen@sammuellergmbh.com  
 www.sammuellergmbh.com

Bernsteinstraße 10 · Tel.: 09404 961430  
 93152 Nittendorf · Fax: 09404 961462  
 info@reisebuero-sammueler.de  
 www.reisebuero-sammueler.de



**RVV**



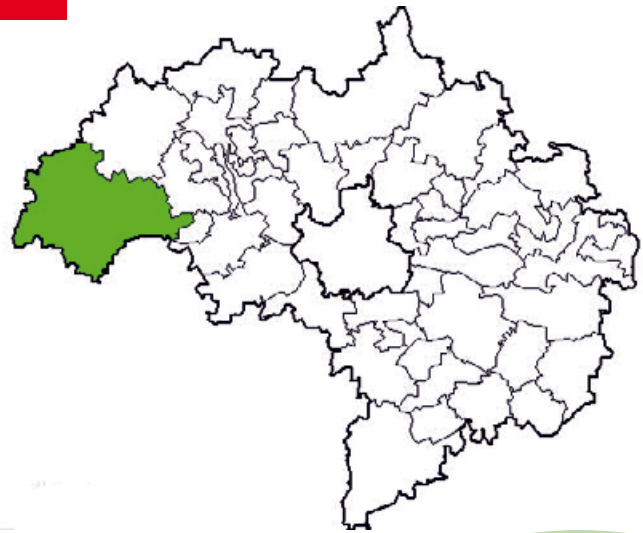
**Kreisbrandmeister:** Andreas Freihart

**Feuerwehren:**

- FF Aichkirchen
- FF Berletzhof
- FF Haag
- FF Hemau
- FF Hohenschambach
- FF Klingen
- FF Kollersried
- FF Langenkreith
- FF Laufenthal
- FF Neukirchen
- FF Pellndorf
- FF Thonlohe



**Stadt Hemau**



## Modulare Truppausbildung

Die neue Grundausbildung MTA wurde in diesem Jahr zum ersten Mal im KBM Bereich durchgeführt, umso erfreulicher war die mit 56 Personen sehr hohe Teilnehmerzahl. Es wurden zwei Lehrgänge organisiert, ein Lehrgang fand in Hemau (36 Teilnehmer), der andere in Hohenschambach (20 Teilnehmer) statt. Bei der Ausbildung wirkten sämtliche Feuerwehren des Bezirkes West 2 mit, auch wenn diese keine Teilnehmer bei den Lehrgängen stellten.



**Schels Freisleben**

● **STEUERBERATER**  
Diplom-Finanzwirte (FH)

**Johann Schels**  
**Helmut Freisleben**

Alter Markt 18-22  
93309 Kelheim  
Tel. (094 41) 7002-0  
Fax (094 41) 7002-40

Am Starzenbach 21  
85283 Wolnzach  
Tel. (084 42) 92 59-0  
Fax (084 42) 92 59-22

**KELHEIM • WOLNZACH • [www.schels-freisleben.de](http://www.schels-freisleben.de)**

## Verkehrsunfall PKW gegen Traktor

Am 27.06.15 wurden die Feuerwehren aus Langenkreith und Hemau zu einem Unfall auf der Kreisstraße R27 alarmiert. Ein Traktorfahrer hatte einem PKW im Kreuzungsbereich die Vorfahrt genommen. Durch den Zusammenstoß überschlug sich der Traktor und landete im angrenzenden Feld. Die sechs zum Teil schwerverletzten Personen konnten die Fahrzeuge ohne technische Rettung verlassen und wurden vom Rettungsdienst und der Feuerwehr versorgt. Da sich die Unfallstelle im Kreuzungsbereich der R27/R28 befand, war eine großräumige Absperrung der Einsatzstelle notwendig, um die Rettung und Bergung sicher durchführen zu können. Die Feuerwehren aus Thonlohe und Pellndorf wurden nachalarmiert, um die jeweiligen Streckenabschnitte zu sperren. Zusätzlich zu den Rettungskräften wurde das Wasserwirtschaftsamt, sowie der Alarmbeamte des Landratsamtes zur Einsatzstelle beordert, da der Tank des Traktors zum Teil ausgelaufen und der Diesel im Erdreich versickert war. Ein Bodenaustausch wurde daher nach der Bergung der verunfallten Fahrzeuge durchgeführt. Die letzten Einsatzkräfte verließen nach 4,5 Stunden die Einsatzstelle.



## Flächenbrand B8 zwischen Hohenschambach und Pittmannsdorf

Am 07.08.15 wurden die Feuerwehren aus Hohenschambach, Hemau, Deuerling und Heimberg zu einem Flächenbrand neben der Bundesstraße 8 gerufen. Der Brand breitete sich, bedingt durch die Trockenheit und den Wind, schnell von der Böschung auf ein abgeerntetes Getreidefeld aus. Der Brand wurde zuerst mit 2-C-Rohren bekämpft. Glücklicherweise war in unmittelbarer Nähe ein Hydrant, da die Löschwassertanks der Fahrzeuge bald erschöpft waren. Bei der Brandbekämpfung wurden die Feuerwehren durch zwei Landwirte mit Güllefässern unterstützt, eines davon wurde wegen der langanhaltenden Trockenheit vorab befüllt. Die Bundesstraße war während des Einsatzes teilweise komplett und später halbseitig gesperrt, verletzt wurde niemand.



Seit 40 Jahren ist Ihre Zufriedenheit unser Ziel!



MODERNREISEN  
**MEIER**

sicher – zuverlässig – günstig

**Ludwig Meier GmbH**

OMNIBUSUNTERNEHMEN

Untere Dorfstr. 8 ~ 93155 Aichkirchen  
Telefon 09491/1007 ~ Fax 09491/3213  
www.meier-reisen.de ~ info@meier-reisen.de

**Kreisbrandmeister:** Johannes Nigl

**Feuerwehren:**

- |                |                     |
|----------------|---------------------|
| Beratzhausen   | Brunn               |
| Mausheim       | Frauenberg          |
| Oberpfraundorf | Deuerling           |
| Rechberg       | Heimberg            |
| Bergstetten    | Endorf              |
| Großsetzenberg | Laaber              |
| Schaggenhofen  | Schwarzenthonhausen |



**Gde. Brunn**



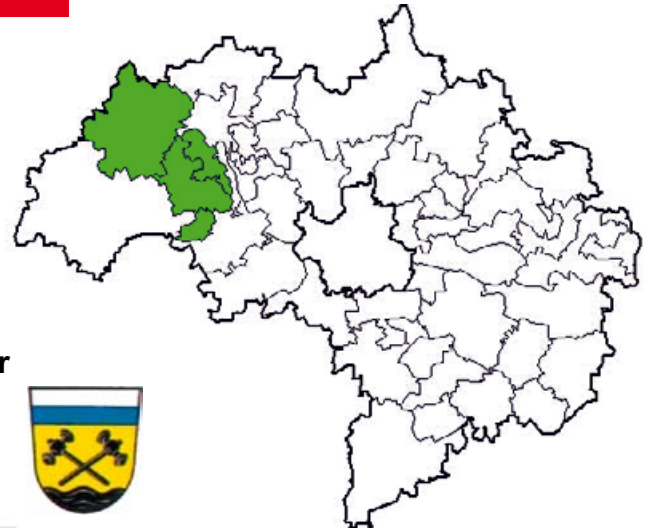
**Markt Laaber**



**Gde. Deuerling**



**Markt Beratzhausen**



## Die Kinderfeuerwehr der FF Laaber stellt sich vor

Als eine der ersten Kinderfeuerwehren im westlichen Landkreis wurde im Jahr 2011 die Nachwuchsgruppe der Feuerwehr Laaber, die „Löschlöwen“ gegründet. Das Ziel der Kinderfeuerwehr besteht darin, die Kids von sechs bis elf Jahren spielerisch und lehrreich an die Aufgaben der Feuerwehr heranzuführen. Ob diese nun die Schutzkleidung eines Feuerwehrmannes kennen lernen, das Absetzen eines Notrufes trainieren, oder auch mal zusammen eine Schnitzeljagd mit anschließendem Eisessen durchführen, es gibt immer was zu erleben und zu lernen. Das große Ziel ist es jedoch, möglichst viele unserer jüngsten Mitglieder für den Feuerwehrdienst zu begeistern, um so den Schutz der Bürger im Markt Laaber auch in Zukunft gewährleisten zu können. Die Arbeit trägt bereits Früchte, so konnten schon mehrere als Anwärter in die Jugendfeuerwehr übernommen werden und die ersten stehen kurz vor der Übernahme in den aktiven Dienst.

Nach 22 Jahren im Amt wurde der Kommandant der FF Mausheim, Johann Spangler, verabschiedet. KBM Nigl überreichte dem verdienten Kameraden ein gemeinsames Präsent aller 14 Feuerwehren des KBM-Bezirk. Unter seiner Führung entwickelte sich die FF Mausheim zu einer modernen und gut ausgebildeten Wehr. Einer der Höhepunkte der Amtszeit von Hans Spangler war die Beschaffung eines nagelneuen Tragkraftspritzenfahrzeuges im Jahre 2013.



Einweisung der Nachwuchskräfte am hydraulischen Rettungssatz der FF Deuerling im Rahmen des Basismoduls der Modularen Trupp-ausbildung. Nach 14 Abenden und zwei Samstagen Ausbildung legten insgesamt 17 Nachwuchskräfte des Bezirks die Prüfung erfolgreich ab. Beim Basismodul handelt es sich um die Grundausbildung für den aktiven Feuerwehrdienst.



Nächtlicher Einsatz auf der Autobahn BAB A3 zwischen Laaber und Beratzhausen bei Sturm und strömendem Regen.



*Das Beste aus Holz – mit Qualität aus Meisterhand seit 1949*



- Asbestdachsanie rung
- Altbausanierung
- Aufstockungen
- Holzhausbau / Anbau
- Dachgeschossausbau

Meisterbetrieb  
Zimmerei · Dachdeckerei  
Sägewerk · Holzhandel



93164 Brunn-Frauenberg · Tel. 09498 1636  
[www.kammerl-holzbau.de](http://www.kammerl-holzbau.de)

Aufgrund des trockenen Sommers mussten unsere Feuerwehren vermehrt zu Wald- und Flächenbränden ausrücken. Vorsorglich standen neben den Tanklöschfahrzeugen der Feuerwehren auch bei den Landwirten mit Wasser gefüllte Güllefässer bereit. Verteilt auf die vier Gemeinden hätte man im Notfall auf 78000 Liter zusätzliches Löschwasser zurückgreifen können.



Übung der FF Heimberg und Deuerling, Flächenbrandbekämpfung mit einem Güllefass



Waldbrandübung der FF Frauenberg und FF Laaber mit Faltbehälter



Waldbrandübung bei Egelsee im Rahmen der Feuerwehrraktionswoche



Anwärter der FF Oberpfaundorf beim Verlegen einer Schlauchleitung während der Jugendleistungsprüfung



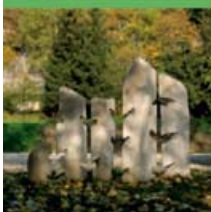
LKW Unfall auf der A3 zwischen Beratzhausen und Laaber. Bevor die Fracht umgeladen werden konnte, mussten wir uns mit einer großen Menge auslaufenden Dieseldieselkraftstoff auseinandersetzen.



## Wohnen und Erholen im Markt Beratzhausen



- 5500 Einwohner
  - ausgezeichnete Infrastruktur
  - umfangreiches Kultur- und Freizeitangebot
  - beste Verkehrsanbindungen
  - drei Kindergärten, Kinderhort, Kinderkrippe
  - Grundschule
  - ein Senioren- und Pflegeheim
  - solarbeheiztes Erlebnis- und Familienbad
  - mehrere Reiterhöfe
  - über 60 Vereine
  - weiterführende Schulen in Parsberg und Regensburg bestens erreichbar
  - Eislaufweiher, Sommer-/Wintereisstockbahn
  - Tennisplätze, Skilift und Langlaufloipen
  - per Bahn in 18 Min. in Regensburg
  - wunderbare, teils fast unberührte Natur
- weitere Infos: [www.beratzhausen.com](http://www.beratzhausen.com) oder bei Tourist-Info (0 94 93) 94 00 19



Dekontamination der Einsatzkräfte bei einer Gefahrgutübung der Feuerwehren Laaber, Beratzhausen und Hemau





Unter diesem Motto wurde im September die neue Kampagne zur Gewinnung von Frauen als aktive Feuerwehrmitglieder bayernweit gestartet. In unserer Gesellschaft gibt es für Frauen keine Grenzen, keine Beschränkungen! So auch nicht in der vermeintlichen Männerdomäne „Feuerwehr“.

### Frauen sind Astronaut und Bundeskanzler. Warum dann nicht auch Feuerwehrfrau?

Im Großteil unserer Landkreisfeuerwehren sind Frauen bereits seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der aktiven Mannschaft. Einige können schon auf über 40 Jahre Frauenpower zurückblicken. Die Alarmsicherheit, vor allem tagsüber, wäre schon lange nicht mehr flächendeckend gegeben, ohne die starken Damen im Team.



### Wer die Familienkutsche fährt, kann auch ein Löschfahrzeug steuern!

Bei vielen Aus- und Fortbildungen, Lehrgängen, Übungen und Einsätzen, aber auch bei sonstigen Veranstaltungen sieht man immer wieder, wie unsere Feuerwehrfrauen ihren Mann stehen und somit wichtige Puzzlestücke für eine gut funktionierende Mannschaft sind. Daher ist es wichtig, dass wir gemeinsam kreativ für unser Ehrenamt werben und somit neue Mitstreiterinnen gewinnen. Entscheidend für diesen Erfolg wird die Akzeptanz bei den örtlichen Führungskräften der Feuerwehren sein! Nur wenn diese von der Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit weiblicher Feuerwehrkräfte überzeugt sind, wird es gelingen, dieses wichtige Potenzial zu nutzen. Wir haben im vergangenen Jahr daher bereits einige Frauensprecherinnen auf KBM-Ebene im Landkreis gefunden, die unterstützend mit Rat und Tat zur Seite stehen.

### Ein herzliches Dankeschön allen bereits aktiven Damen unserer Landkreisfeuerwehren!

Lasst uns zusammen unser Team stärken und ausbauen, um auch in Zukunft mit Stolz behaupten zu können, rund um die Uhr für unsere Mitbürger und deren Hab und Gut im Notfall bereit zu sein!



Der Landesfeuerwehrverband Bayern vertritt 876.020 Mitglieder, davon 329.987 aktive Mitglieder (26.107 Frauen), 49.657 Jugendliche (12.306 Mädels) in 5.172 Jugendgruppen und 2.804 Mitglieder in Kinderfeuerwehren und 493.208 Vereinsmitglieder.

## Beratung für unsere Mitgliedsfeuerwehren und Versicherungsschutz

- Versicherungsschutz (Aktiver Bereich und Vereinsbereich)
- Gruppen-Unfallversicherung für Kinder in Kinderfeuerwehren bzw. Kindergruppen mit Wirkung vom 01.01.2016.  
Somit sind Kinderfeuerwehren von Mitgliedsfeuerwehren gegen Unfall versichert.
- Feuerwehrunterstützungskasse
- Beratung bei Rechtsfragen
- Beratung bei Vereins- und Steuerrecht, Gemeinnützigkeit



## Digitalfunk

- Eine deutliche Verbesserungen bei der staatlichen Förderung der Endgeräte des digitalen BOS-Funks in Bayern mit 80 % Förderung der Endgeräte (Fahrzeugfunk- und Handfunkgeräte), der Meldeempfänger (Pager).
- Eine Förderung der Endgeräte für Führungsdienstgrade (KBR/KBI/KBM) mit HRT und MRT.
- Für alle TSA Feuerwehren wird ein HRT (Handfunkgerät) mit 80 % gefördert.
- Für alle Kommandanten wird ein HRT (Handfunkgerät) mit 80 % gefördert.



## Ausbildung und Förderungen

- Fortbildungen für Feuerwehrführungskräfte im Bereich Rhetorik und Kommunikation
- 20 % GEMA-Ermäßigung bei Veranstaltungen
- Günstige Konditionen bei T-Mobile
- 20 % Nachlass auf die Software MP-Feuer
- Broschüre Wissenswertes für die Feuerwehr und den Feuerwehrverein erstellt
- CD - Gründungsfeste
- Ehrenamtskarte zu vereinfachten Bedingungen für die Feuerwehrdienstleistenden
- Befreiung von der GEZ für die Radios in Feuerwehrgerätehäusern (gilt nur für das Gerätehaus der gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr)
- Angehörige von Mitgliedsfeuerwehren erhalten Sonderkonditionen (20 % Nachlass) bei der Hausrat- bzw. Wohngebäudeversicherung + Elementarversicherung bei der Versicherungskammer Bayern
- Befreiung EURO VI Abgasnorm
- Förderung der Lehrgangsunterlagen für die Teilnehmer an der Modularen Truppausbildung (MTA Basismodul)
- Bereitstellung der Flashbox zur Weiterbildung von Atemschutzgeräteträgern (Verfügbar ab Mitte 2016)
- Mobiler Firetrainer zur Darstellung und Simulation von Bränden und zur Laienausbildung (z. B. mit Feuerlöschern)
- Bereitstellung des Holzbefeuerten Brandübungscontainers zur Heißausbildung von Atemschutzgeräteträgern
- In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern die Benutzung eines Sondersignal-Fahr-Trainers
- in Zusammenarbeit mit dem ADAC die Teilnahme an Fahrsicherheitstrainings



[www.lfv-bayern.de](http://www.lfv-bayern.de)

## Staatliche Förderprogramme

- deutliche Erhöhung der Förderfestbeträge und Aufnahme von zusätzlichen Fördergegenständen z.B.:
- Anhebung des Fördersatzes aller Fördergegenstände um 20 %
  - Förderung von MTW, Versorgungs-LKW, Verkehrssicherungsanhängern und TSF-Logistik
  - Erhöhte Fördersätze für überörtliche Baumaßnahmen wie: Schlauchtürme, Atemschutzübungsanlagen und -werkstätten
  - Förderung von neuen Stellplätzen, wenn die vorhandenen nicht mehr der UVV entsprechen



*Mitglied sein lohnt sich!*

# Neue Fahrzeuge und Gerätehäuser

FF Hungersacker



MTW FF Eggmühl



TSF FF Kollersried



Sanierung historisches Gerätehaus  
FF Kallmünz



MZF FF Pfatter



FF Ramspau



LF 10 FF Steinsberg



MLF FF Pettendorf



HLF 20 FF Barbing



TSF FF Laub

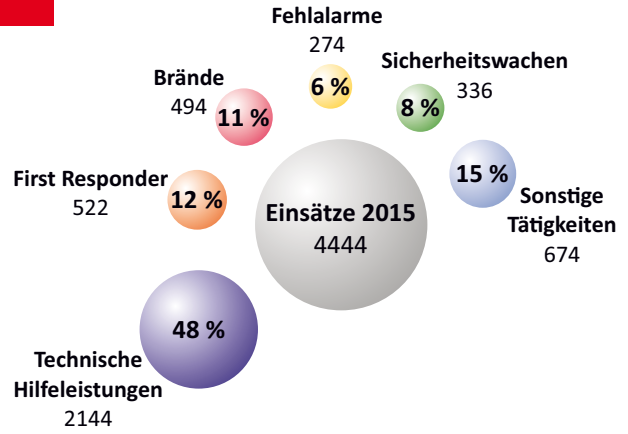
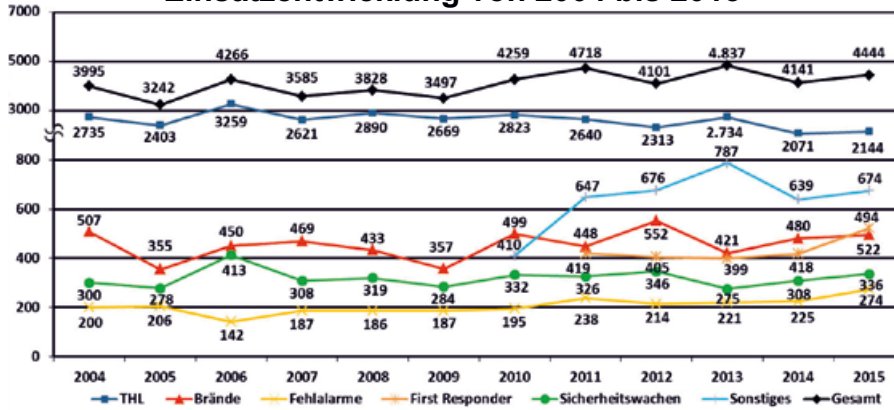


LF-KatS FF Regendorf

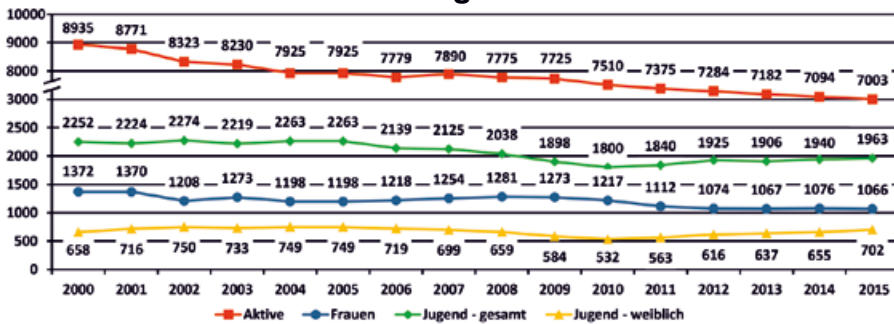


FF Schierling

Einsatzentwicklung von 2004 bis 2015



Personalentwicklung von 2000 bis 2015



Waldbrand in der Nähe von Pentling



IN STILLER EHRFURCHT GEDENKEN WIR UNSERER TOTEN FEUERWEHRKAMERADEN UND WERDEN IN IHREM SINNE ZUM WOHLER GUT DER FEUERWEHREN WEITER WIRKEN. DIE FEUERWEHREN DES LANDKREISES REGENSBURG TRAUERN UM EINE VIELZAHL AN FEUERWEHRKAMERADEN.

HILFE UND VERSTÄNDNIS IM TRAUERFALL.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Rufen Sie uns an.

09 41 - 89 84 950 (Tag und Nacht!)

Vertrauen Sie unserer 50 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



Bestattungen »FRIEDE«

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950  
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfening Strasse 91  
und Landshuter Strasse 72

### März

- 05. Jugend-Skifahrt nach Grünau am Kasberg
- 09. - 15. Lehrgang „Sprechfunke“ in Illkofen
- 13. Kommandanten- und KfV-Versammlung
- 16. Seminar VU in Frauenberg
- 19. Seminar Technische Hilfeleistung in Aufhausen

### April

- 02. - 09. Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ in Donaustauf
- 05. - 16. Lehrgang „Maschinisten“ in Hohenschambach
- 06. Seminar VU in Karlstein
- 09. Seminar Technische Hilfeleistung in Schierling
- 13. Schaumtrainer in Schierling
- 20. - 26. Lehrgang „Sprechfunke“ in Dallackenried
- 20. Schaumtrainer in Frauenberg
- 27. Seminar VU in Kruckenberg
- 30. Seminar Technische Hilfeleistung in Sinzing

### Mai

- 04. Schaumtrainer in Bach a. d. D.
- 07. - 14. Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ in Regenstau
- 14. Unterweisung Einsatznachbearbeitung in Mintraching
- 30. - 11.6. Lehrgang „Absturzsicherung“ in Mintraching

### Juni

- 01. - 07. Lehrgang „Sprechfunke“ in Hagelstadt
- 03. - 05. 140 Jahre FF Gailsbach
- 03. - 05. 125 Jahre FF Lichtenwald
- 03. - 05. 150 Jahre FF Burglengenfeld (Lkr. SAD)
- 14. - 18. Brandübungscontainer in Neutraubling
- 14. - 25. Lehrgang „Maschinisten“
- 15. - 21. Lehrgang „Sprechfunke“ in Pollenried

### Juli

- 02. Deutsche Jugendleistungssperange in Regenstau
- 11. - 23. Lehrgang „Absturzsicherung“
- 19. - 30. Lehrgang „Maschinisten“ in Schierling
- 20. - 26. Lehrgang „Sprechfunke“ in Lichtenwald
- 22. - 24. Jugendzeltlager in Kallmünz

### September

- 03. - 10. Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ in Neutraubling
- 06. - 17. Lehrgang „Maschinisten“ in Pfaffenfang

### Oktober

- 12. - 18. Lehrgang „Sprechfunke“ in Gebelkofen

### November

- 09. - 15. Lehrgang „Sprechfunke“

## IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Kreisfeuerwehrverband Regensburg

**Verantwortlich:** KBR Wolfgang Scheuerer

**Redaktion:**

KBI Ludwig Haslbeck, KBM Simon Scheck, KBM Johannes Nigl, KBM Günter Schöberl, KFB Daniela Stadlbauer, KFB Siegfried Engl, 1. Kommandant Karl-Heinz Merl, 3. Kommandant Oliver Strauß, Daniel Weitzer

**Erscheinung:** 1 x jährlich

**Auflage:** 5.000 Stück

**Fotos:** Archiv der Feuerwehren im Landkreis Regensburg

**Druck:** Erhardi-Druck GmbH, Regensburg

**Alle Rechte vorbehalten:**

Gestaltung und Inhalt sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder Auszug nur mit Genehmigung des Kreisfeuerwehrverbandes Regensburg.

**DANKE!**

Der Kreisfeuerwehrverband Regensburg bedankt sich bei allen Firmen für die Schaltung ihrer Anzeigen. Dadurch wird es ermöglicht, dieses Infoheft kostenlos herzustellen und zu verteilen.



**KFZ-Meisterwerkstatt**

**Florian Seebauer**

**KFZ-Meisterwerkstatt  
mit Karosseriebetrieb**

**Lackiererei**

**Spenglerei**

**Tuningumbauten**

**inkl. Chiptuning**

**Unfallinstandsetzung**

**Abschleppservice**

**Reifenservice**

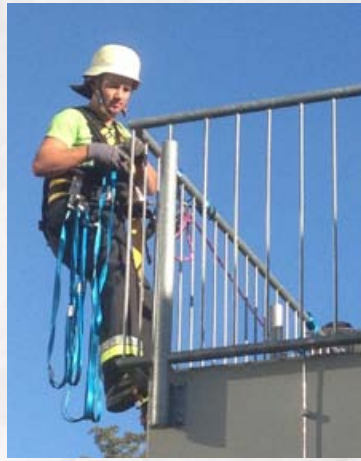
**HU/AU-Prüfstation**

preisgünstig ... zuverlässig

**Benzstraße 4, 93128 Regenstau**

**Tel. 09402/948200**

Absturzsicherung



Atemschutz



THL-Seminar



Maschinisten



Von Bierkennern  
mit Gold prämiert,  
von Bierfreunden geliebt!



[www.bischofshof.de](http://www.bischofshof.de)



## Höchste Zeit! Der Johanniter-Hausnotruf.

Der Johanniter-Hausnotruf hilft, wenn im Notfall der Partner, die Familie oder die Nachbarn nicht zur Stelle sind. Für ein hohes Maß an Sicherheit sorgen außerdem Zusatzgeräte, die zusätzlich zur Grundausstattung angeschlossen werden können. Besonders Rauchmelder, die über den Hausnotruf Alarm auslösen, schützen vor bösen Überraschungen. **Wir stellen Ihnen gern Ihr individuelles Sicherheitspaket zusammen.**

Wünschen Sie mehr Informationen? Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Ihr Ansprechpartner:  
Philipp Schützsack  
Tel. 0941 46467-120

**Sicherheit durch Johanniter-Rauchmelder**  
- verbunden mit 24-Stunden-Zentrale  
- Alarmierung der Feuerwehr  
- auch wenn Sie nicht zuhause sind.



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Regionalverband Ostbayern  
Grünthaler Straße 6  
93055 Regensburg  
[www.johanniter.de/ostbayern](http://www.johanniter.de/ostbayern)  
[www.facebook.com/JUHBayern](https://www.facebook.com/JUHBayern)

**DIE  
JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



# ALS ERSTER ZUR STELLE.

DER BMW X4 ALS FEUERWEHRFAHRZEUG.



Das BMW Group Werk Regensburg – engagiert in der Region, für die Region. Im Rahmen der BMW Charity wurde ein mobiler Firetrainer an das Rettungszentrum Regensburg übergeben. Die Trainingsmöglichkeiten der Feuerwehren der Region werden dadurch entscheidend verbessert.  
Mehr zum Werk erfahren Sie unter [www.bmw-werk-regensburg.de](http://www.bmw-werk-regensburg.de)

**BMW  
GROUP**

THE NEXT  
100 YEARS



Werk Regensburg

